

modau**blick**

Die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal
Nr. 101 · August 2026 · 9. JAHRGANG

Monatszeitung für die Orte Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Wembach, Hahn, Rohrbach, Neutsch, Hoxhohl, Allertshofen, Brandau, Webern, Herchenrode, Erntshofen, Asbach, Klein-Bieberau, Neunkirchen, Lützelbach

Die nächste Ausgabe erscheint am 26.08.2026 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 18.08.2026, 16 Uhr

Vier Strecken zur Wahl

Beim 4. Owweremschdä Stadtlauf kann sich jeder Teilnehmer je nach seiner Fitness für eine Option entscheiden. Details und der QR-Code zur Anmeldung finden sie auf

Seite 5

Kandidaten gesucht

Der Seniorenbeirat Ober-Ramstadt wird neu gewählt. Die Bewerbungsfrist endet am 21. August. Alle Infos auf

Seite 5

Biker auf Tour tun Gutes

Der zweite Fellows Ride Darmstadt führt auch durch Ober-Ramstadt und Modautal. Was die Fellows damit bezwecken, ist zu lesen auf

Seite 12

Sonderthemen & Sonderseiten

Alles Gute zum Schulstart
Erstklässler oder neues Schuljahr, hier gibt es tolle Angebote für Kids UND die Eltern

Seite 7

Stellenmarkt

Ob Berufseinstieg, nächster Karriereschritt oder berufliche Neuorientierung – In unserem Stellenmarkt finden Sie attraktive Jobangebote.

Seite 11

Bauen, Wohnen, Garten

Ab in den Garten: Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

Seiten 14 und 15



Ferienspielkinder zu Besuch: 40 Schüler der Heuneburgschule Fischbachtal erkundeten beim Imkerverein die Welt der Bienen. Foto: Imkerverein Modautal-Fischbachtal

Ein spannender Ferienspieltag bei den Bienen

Imkerverein Modautal-Fischbachtal hatte 40 Grundschüler eingeladen



Erste Begegnung: Am Schaukasten lernten die Kinder, wie sich der Bienenstaat zusammensetzt, den Honig durften sie später auch probieren. Foto: Imkerverein Modautal-Fischbachtal

Modautal. Bei den Ferienspielen, die alle zwei Jahre vom Imkerverein angeboten werden, konnten die Imker diesmal 40 Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Heuneburg-Grundschule begrüßen. Nach den grundsätzlichen Informationen mit einem Lehrfilm

und zum Umgang mit den Bienen konnten erste Erfahrungen gesammelt werden. An einem Schaukasten mit Bienenwaben, Königin, Drohnen (den männlichen Bienen) und Arbeiterinnen wurde der Bienenstaat erklärt. Eine weitere Station war die Kerzenherstellung, die Imkerkollege Klaus Vogt erklärte, bevor die Schüler alles selbst ausprobieren konnten.

Das war auch an der Station zur Herstellung von Bienenrähmchen bei Kollege Rainer Schwinn aktiv möglich, was vielen sichtlich Spaß bereitete. Hinweis: Es gab keine blauen Daumen! An der nächsten Station wurden bei Georg Beilstein mit einer Bienenwaben-Gabel die Honigwaben entdeckt. Somit konnten in dem anschließenden Arbeitsgang die Waben leer geschleudert werden, was mit großem Interesse geschah.

Natürlich musste das Ergebnis auch probiert werden; einfach lecker. Am letzten Stand erklärte Wolfgang Schäfer immer zehn Schülern, jeweils mit Bienen-schleirn ausgestattet, ein großes Bienenvolk nun aus nächster Nähe: Bienen, Drohnen, Königin, Brutwaben mit Eiern, Maden, Honig und eingelagerte Blütenpollen (genannt Perga) wurden ihnen gezeigt und erläutert. Natürlich gab es traditionsgemäß wieder Kartoffelpuffer mit Apfelkompott, zubereitet von Erich Küfner und Ute Kehr. Ein arbeitsreicher Tag für die Vereinsmitglieder ging mit einem gemeinsamen Foto, der selbstgemachten Kerze und einer Broschüre zu Ende.

Wolfgang Schäfer
Vorsitzender Imkerverein
Modautal-Fischbachtal

Kerb in Allertshofen-Hoxhohl

Vier Tage Livemusik im Festzelt, Kerbzug und Kerbredd

Allertshofen-Hoxhohl. Am 31. Juli heißt es: Bühne frei für eine unvergessliche Partynacht! Die BigRoundCityBand ist zu Gast in Allertshofen-Hoxhohl und bringt ab 21 Uhr die Stimmung auf den Punkt – laut, energiegeladene und mit jeder Menge guter Laune. Von Rock- und Popklassikern über aktuelle Hits bis hin zu echten Partyhymnen wird der perfekte Mix geliefert für eine ausgelassene Sommernacht. Mitsingen, tanzen, Feiern – genau darum geht es!

Am Samstag, 1. August, wird es ab 20 Uhr wieder urig, fetzig, originell! Die Schillehrer und Stimmungs-

kanonen aus dem Stubaital sind in den Sommermonaten in ganz

ANZEIGE



Europa auf Tournee. Das Bühnenprogramm reicht von Volksmusik

bis zur Rockmusik, und mit originellen Showeinlagen sowie Witz und Humor begeistern die Schillehrer immer aufs Neue.

Der Sonntag, 2. August, wird bunt und unterhaltsam. Um 14 Uhr beginnt der Kerbzug durch beide Orte, angeführt von der Kerweparrern und dem neuen Glöckner, gefolgt von der Kerbjugend und zahlreichen bunten Wagen, von denen es Gutsen regnet. Wenn alle im Zelt versammelt sind, kommt die Kerbredd dran, und die Kerwejugend sorgt für Stimmung mit einem Showprogramm. Der singende Landwirt unterhält mit seinen Liedern, Kaffee

und Kuchen stehen ebenfalls bereit.

Der Montag, 3. August, beginnt traditionell mit dem Frühschoppen und reichlich Freigeirtränken, für den gemütlichen Ausklang der Kerb sorgt wieder der singende Landwirt. Kinderkarussell und Schiffschaukel, Standen und Süßwaren, stehen an allen Kerbtage bereit, reichlich Essen und Trinken ebenso. Die Freiwillige Feuerwehr Modautal OT Allertshofen-Hoxhohl und die Kerbjugend freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Andrea Bersch
Schriftführerin

Renovierungsservice Clauß
Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten
René Clauß, Reggelloweg 7, 64380 Roßdorf
06154-8036900
Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.clauss@web.de

R+V Generalvertretung Sascha Eck
Versicherung | Finanzen | Vorsorge



Kirchstraße 36
64372 Ober-Ramstadt
06154 / 803 708-0
www.eck.ruv.de
@ruv_generalagentur_eck

Immer für Sie da!
PERSÖNLICH – DIGITAL – VOR ORT

BAUMARKT SCHWINN GmbH & Co. KG
So funktioniert es: Pro 10,- € Einkaufswert für Tierfutter / -bedarf erhalten Sie einen Treuepunkt. Bei Erreichen von 10 Treuepunkten erhalten Sie 5,- € Rabatt auf Ihren nächsten Einkauf von Tierfutter / -bedarf! Fragen Sie an der Kasse nach dem Tiertreue-Pass.
Öffnungszeiten Mo. – Sa. 8:00 – 19:00 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

VIELN DANK!
JETZT SPAREN!
Der Tiertreue-Pass: Freuen Sie sich über 5 € Rabatt*
* Gilt nur für Tierfutter / -bedarf, gegen Einlösung von 10 Treuepunkten. Keine Barauszahlung. Pro Einkauf kann nur ein Tiertreue-Pass mit 10 Treuepunkten eingelöst werden.
Rheinstr. 37 · 64367 Mühltal · Tel.: 06151 96985-299

Unsere Leistungen für Sie:
Gasflaschenaustausch
Alpina Farbmischservice
Basi Schlüsselservice
Kundenkarte
Tiertreue-Pass
Anhängerverleih
Holzzuschneide
Über 700 Fachmärkte – und wir gehören dazu!
BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation

ubiMaster
volksbanking.de/ubi
1.788 €
ubiMaster-Nachhilfe pro Jahr inklusive
Dein Konto. Deine Mathe-Nachhilfe.
Deine Eintrittskarte für bessere Noten:
Das gratis Giro4Life-Konto mit kostenlosen Nachhilfestunden – in Mathe & vielen weiteren Fächern.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Darmstadt Mainz

BAUPARK Mühltal
BAU-MASCHINEN mit Akku-technik
CONTAINERDIENST · SCHÜTTGÜTER / RECYCLING · VERMIETUNG
info@baupark-mühltal.de · 06151/148558 · www.baupark-mühltal.de

radstall-klaproth.de
Radstall MEISTERBETRIEB
über 30 Jahre Radstall seit 1992
GRAVEL BIKES
Große Auswahl auf Lager!
• Viele Modelle verfügbar
• Gute Beratung
• Probefahrt möglich
Roßdörfer Str. 27
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 – 53020
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr, Mi. geschlossen

Tradition und Qualität seit 1904
MÜLLER+BURGER 120 Jahre 1904-2024
Müller+Burger Bedachungs-GmbH & Co.
Steinbruchweg 19 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154 – 26 56 · www.mueller-burger.de
100 TOP Dachdecker

06154.52740
JUWELIER PARTHEIL juwelier-partheil.de
Trauringe · Verlobungsringe · Schmuck
Gold Ankauf · Gravuren · Reparaturen
Goldankauf
vertrauensvoll und seriös zu fairen, tagesaktuellen Preisen
TRAURINGSTUDIO · VERLOBUNGSRINGE
GOLD AN- & VERKAUF · REPARATUREN
64372 Ober-Ramstadt · Darmstädter Straße 32

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr.
Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende,
Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:
▶ 116 117

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal:

▶ 01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken Mühlthal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

01.08. Sa., Tannen Apotheke, In der Kirchtanne 27, Darmstadt, Tel.: 06151/57799

02.08. So., Rehberg Apotheke, Theodor-Clausen-Straße 4, Roßdorf, Tel.: 06154/9333

08.08. Sa., Alpha Apotheke, Rheinstr. 8, 64283 Darmstadt, Tel.: 06151/17130

09.08. So., Engel Apotheke am Alice-Hospital, Dieburger Straße 22, Darmstadt, Tel.: 06151/967900

15.08. Sa., Flotow Apotheke, Leydhecker Straße 16, 64293 Darmstadt, Tel.: 06151/75602

16.08. So., Fuchs'sche Apotheke, Frankfurter Straße 3, Darmstadt, Tel.: 06151/25636

22.08. Sa., Kranich Apotheke, Siemensstraße 4, 64289 Darmstadt, Tel.: 06151/712323

23.08. So., Kronenapotheke, Rossdörfer Str. 73, 64287 Darmstadt, Tel.: 06151/46648

29.08. Sa., Central Apotheke, Heidelberger Landstr. 230, Darmstadt, Tel.: 06151/55219

30.08. So., Stern Apotheke, Frankfurter Str. 19, 64293 Darmstadt, Tel.: 06151/79147

Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

01.08. Sa., Tannen Apotheke, In der Kirchtanne 27, Darmstadt, Tel.: 06151/57799

02.08. So., Rehberg Apotheke, Theodor-Clausen-Straße 4, Roßdorf, Tel.: 06154/9333

08.08. Sa., Alpha Apotheke, Rheinstr. 8, 64283 Darmstadt, Tel.: 06151/17130

09.08. So., Löwenzahn-Apotheke, Darmstädter Str. 10, Reinheim, Tel.: 06162/912073

15.08. Sa., Flotow Apotheke, Leydhecker Straße 16, 64293 Darmstadt, Tel.: 06151/75602

16.08. So., Schiller Apotheke, Schillerstraße 2, 64354 Reinheim, Tel.: 06162/4705

22.08. Sa., Kranich Apotheke, Siemensstraße 4, 64289 Darmstadt, Tel.: 06151/712323

23.08. So., Kronenapotheke, Rossdörfer Str. 73, 64287 Darmstadt, Tel.: 06151/46648

29.08. Sa., Alte Apotheke, Enggasse 1, 64846 Gross-Zimmern, Tel.: 06071/48558

30.08. So., Stern Apotheke, Frankfurter Str. 19, 64293 Darmstadt, Tel.: 06151/79147

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112

Polizei Notruf: 110

Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22

Rettungsdienst: 06151/192 22

Giftnotruf: 06131/192 40

Frauenhaus: 06151/37 68 14

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33

Elterntelefon: 0800/111 0550

AIDS-Beratung: 06151/280 73

Drogenberatung:

06151/66 45 66

Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11

Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22

Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900

erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Büchereien Mühlthal

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, bücherei@gemeinde-st-michael.de,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal

Stadtbücherei Ober-Ramstadt
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de,
Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr
Bücherei Brandau: Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
Bücherei Asbach: Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Fahrdienst Mühlthal

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Pflegedienste Mühlthal

Diakoniestation Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 149 50 50

Pflege-Team-Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzkranke

Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal

Pflegeteam MoSaIK, Tel. 06154 / 694 91 69
DRK Sozialstation, Tel. 06154/639 99 9

Wir gestalten

Ihre Beilage

JETZT INFORMIEREN!

Wir beraten Sie gerne! 06251-70 96 60

Mühlthalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

mühlthal
post modau
blick



Einladung zum Mitradeln: KLIO tritt bereits zum sechsten Mal beim Stadtradel-Wettbewerb an und lädt ein, sich beim Team KLIO anzumelden. 2025 belegte das Team in Ober-Ramstadt den zweiten Platz mit 9.835 Kilometern und 28 Radelnden. Es hat damit 1.612 kg Co2 vermieden! Foto: KLIO

Seniorensprechstunde in Rohrbach

Stephanie Rudolf und Katrin Mohn stellen ihre Aufgabenbereiche vor

Rohrbach. Am Montag, 24. August, lädt der Seniorenbeirat um 15 Uhr zur Seniorensprechstunde in das Bürgerhaus in Rohrbach ein. Alle Seniorinnen und Senioren aus Rohrbach sowie aus ganz Ober-Ramstadt sind eingeladen, an einem informativen Nachmittag mit der Seniorenlotsin Stefanie Rudolph und der Seniorenbeauftragten Katrin Mohn teilzunehmen.

Stephanie Rudolf stellt ihren Aufgabenbereich im Bereich des MVZ in Ober-Ramstadt vor und beantwortet Fragen zu Pflege, Hilfsangeboten in belastenden

Lebenssituationen oder bei Einschränkungen im Alltag. Katrin Mohn gibt Einblicke in die Seniorenarbeit in Ober-Ramstadt und informiert über die zahlreichen Angebote in der Petri-Villa. Der Nachmittag bietet Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Seniorenbeirat freut sich über viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Ursula Pullmann

Seniorenbeirat Ober-Ramstadt



Gemeinsam aktiv bleiben mit dem Seniorenbeirat: Die nächste Seniorensprechstunde ist am 24. August im Bürgerheuas Rohrbach. Foto: Hans-Jürgen Weber

Springturnier in Herchenrode

Reit- und Fahrverein Modautal lädt ein vom 28. bis 30. August

Modautal. Der Reit- und Fahrverein Modautal 1928 e.V. veranstaltet am letzten Augustwochenende ein großes Springturnier. Die Prüfungen finden am Freitag, 28. August, nachmittags sowie am Samstag, 29. und Sonntag, 30. August, ganztags statt. Bei insgesamt 15 Prüfungen bekommen

Teilnehmende mit unterschiedlichem Leistungsvermögen die Gelegenheit, ihre Kräfte zu messen. Vom Führzügel-Wettbewerb für die Kleinsten über eine Springprüfung der Klasse A* 90 cm bis zur Springprüfung der Klasse S

mit Siegereunde* 140 cm für ambitionierte Reiter können alle Teilnehmenden den für sie passenden Wettbewerb finden. Details zur Ausschreibung finden Sie unter <https://www.nennung-online.de/turnier/ansetzen/692635004/>

Für das leibliche Wohl wird

bestens gesorgt sein. Wir freuen uns auf ein schönes sportliches Wochenende mit den Reitern, ihren Teams und zahlreichen Zuschauern.

RuF Modautal

Der Vorstand

Mit dem OWK auf Tour zur Wasserscheide

Anmeldemöglichkeit bis 9. August - Treffpunkt zur Abfahrt ist am 16. August um 9 Uhr

Ober-Ramstadt. Wo entscheidet sich, ob ein Regentropfen seinen Weg über den Main oder über den Neckar nimmt? Dieser spannenden Frage geht der Odenwaldklub bei seiner Wanderung am Sonntag, 16. August, nach. Unter dem Motto „Wasserscheide zwischen Main und Neckar“ führt die Tour in die reizvolle Landschaft rund um Oberzent-Beerfelden. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 9 Uhr auf dem Hammermühlen-

parkplatz, um 10 Uhr startet die Wanderung am Parkplatz des Restaurants Schmidt in Beerfelden.

Die rund 15 Kilometer lange Rundwanderung führt durch die abwechslungsreiche Landschaft des Buntsandstein-Odenwaldes. Auf dem Weg liegen zahlreiche interessante Natur- und Kulturpunkte: die Mümlingquelle, der historische Zwölf-Röhren-Brunnen am Museum, der idyllische Waldsee, der Aussichtspunkt Vo-

gelherd, der Krappenbuckel, der historische Beerfelder Galgen, die eindrucksvolle Kredelseiche sowie der Ortsteil Etzean. Von dort führt die Strecke zurück zum Ausgangspunkt in Beerfelden.

Ein besonderer Höhepunkt der Wanderung ist die Begegnung mit der Wasserscheide zwischen Main und Neckar. Der Geologe Walter Heinz von der Klimainitiative Ober-Ramstadt (KLIO) wird die Wanderung fachkundig begleiten und unterwegs die

Entstehung der Wasserscheide, die geologischen Besonderheiten des Buntsandstein-Odenwaldes sowie die Bedeutung dieser Landschaft für Wasserhaushalt, Natur und Klimaschutz erläutern. Zum Ausklang ist eine Schlusssnack in Beerfelden geplant. Die Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 9. August, per E-Mail an owk64372ora@online.de erforderlich.

OWK Ober-Ramstadt

Willkommen beim Repair-Café in der Petri-Villa!

Am 15. August sind die ehrenamtlichen Helfer wieder einsatzbereit

Ober-Ramstadt. Toaster kaupt? Stuhl aus dem Leim? Dann auf in die Petri-Villa, Baustraße 41, zum Repair-Café! Am Samstag, 15. August, sind die ehrenamtlich engagierten Helfer von 14 bis 17 Uhr wieder im Einsatz, um Hilfe bei einer Reparatur zu geben. Am Elektrogeräte-Stand und in der Werkstatt für Kleinmöbel und Holzgegenstände konnten bereits einige defekte Dinge vor der Entsorgung in den Müll bewahrt werden.

Neben dem ökologischen und ökonomischen Nutzen kommt auch der gesellige Aspekt nicht

zu kurz: Entstehende Wartezeiten können bei selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, Tee und anregenden Gesprächen überbrückt werden. Die Reparaturannahme geht bis 16.30 Uhr, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Das Team bittet darum, die zu reparierenden Geräte, soweit es geht, zu säubern. Fragen zum Repair-Café beantwortet gerne Katrin Mohn, Telefon 06154/702-237, oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Katrin Mohn

Stadt OR, Seniorenbüro



Auch Elektrogeräte werden inspiziert: Entsprechendes Werkzeug und eine Auswahl häufig benötigter Ersatzteile sind vor Ort vorhanden. Foto: Katrin Mohn

Sommerpause im TRIO

Ober-Ramstadt. Das Jugendzentrum TRIO ist in der sechsten Ferienwoche vom 31. Juli bis einschließlich 11. August geschlossen. Nach den Ferien geht es ab dem 18. August wieder mit neuem Programm weiter.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Ankündigung Krusch & Krempel Nr.7

Ernsthofen. Save the Date: Am Samstag, den 05. September 2026 wird Ernsthofen wieder zur Flaniermeile! Von 11:00 bis 16:00 Uhr findet der beliebte Dorfflohmarkt im Modautaler Ortsteil zum 7. Mal statt.

Unter <https://www.ernsthofen-modautal.de/krusch-krempel/> sind alle weiteren Informationen zu finden, auch das Anmeldeformular für interessierte Ernsthöferinnen und Ernsthöfer, die sich mit einem Stand auf ihrem Grundstück beteiligen möchten.

Fragen bitte an krusch-und-krempel@gmx.de

Katrin Mohn

Offener Handarbeitskreis in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. In gemütlicher Runde handarbeiten. Hierzu treffen sich interessierte Hobbyhandarbeiterinnen jeden Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Petri Villa. In gemütlicher Runde wird gemeinsam unter anderem gestrickt, gehäkelt oder gestickt. Es können gegenseitig Ideen ausgetauscht werden und bei einer Tasse Tee ergibt sich so mancher netter Plausch. Willkommen sind alle Handarbeitsbegeisterte mit und ohne viel Erfahrung.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Vom 24.08. bis 30.09. 2026 macht der Handarbeitskreis Sommerpause! Fragen bitte an Katrin Mohn: 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Katrin Mohn

Seniorenbüro Ober-Ramstadt

Sie Suchen? Wir helfen!
Bei Ihrer Stellenausschreibung

modau
blick mühlthal
post

Impressum

Der Modaublick erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Ober-Ramstadt mit Stadtteilen und Modautal mit Stadtteilen und wird zusätzlich über Auslagenstellen verteilt und verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Herausgeber: top identity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Geschäftsführer:

Dipl.-Ing. Holger Maier,
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim

fon: 06251.70 96 60

mail@mue-mo.de

www.mue-mo.de

Auflage: 9500 Stück

E-Mail Adressen:

Redaktion: redaktion@mue-mo.de

Anzeigen: anzeigen@mue-mo.de

Termine: termine@mue-mo.de

Druck: RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,
(c) top identity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch top identity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei top identity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1. Januar 2026 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Modaublick/Mühlthalpost einzusehen unter www.mue-mo.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Kürzel: GdM = Gemeinde Mühlthal
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.



Erfolgreiches Jubiläumsevent gestemmt: Das Orgateam rund um Werner Schollenberger schaute am Abend des 21. Juni glücklich auf ein erfolgreiches Event zurück. Gruppenfoto: Anja-Breitwieser-Klein, alle weiteren Fotos dieser Seite: Mue-Mo

Strahlendes Jubiläum „100 Jahre Röhr-Auto AG“

Lebendige Automobilgeschichte begeistert zahlreiche Besucher in Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Ein Hauch von Nostalgie, leise schnurrende oder laut brüllende Motoren und glänzender Chrom im hochsommerlichen Sonnenschein: Am 21. Juni verwandelte sich das ehemalige

Miag-Gelände in Ober-Ramstadt in ein lebendiges Freilichtmuseum. Anlass war das 100-jährige Jubiläum der Röhr-Auto AG, das dank eines hochengagierten Teams zu einem unvergesslichen Erlebnis

für Familien, Technikfans und Oldtimer-Liebhaber wurde.

Die treibende Kraft hinter diesem Herzensprojekt war der Ober-Ramstädter Werner Schollenberger. Der gelernte Karosseriebauer und renommierte Autor automobilhistorischer Bücher ist in der Oldtimer-Branche ein ebenso klangvoller Name wie einst die Marke Röhr in den 1920er und 30er Jahren. Mit unermüdlicher Leidenschaft und einem über 40-köpfigen Organisationsteam im Rücken gelang es ihm, ein Event der Extraklasse auf die Beine zu stellen.

Bereits ab 9 Uhr morgens rollten die wahren Schätze der Straße an. Über 60 bestens gepflegte historische Automobile, Motorräder, Fahrräder und Traktoren fanden ihren Weg auf das geschichtsträchtige Gelände. „Es war nicht immer einfach, die vielen Eigentümer davon zu überzeugen, ihren Oldtimer, den sie meist hüten wie einen großen Schatz, teilweise aus eigener Kraft zum Werksgelände zu bewegen“, gestand Schollenberger. „Aber letztendlich haben wir es mit der Unterstützung eines großartigen Teams geschafft und konnten den Besuchern ein schier unglaubliches Stück Automobilgeschichte präsentieren.“

Wer ein Auge für historische Ingenieurskunst hatte, kam aus dem Staunen kaum heraus: Neben Fahrzeugen der Frankfurter Adlerwerke, Ford T- und A-Modellen, einem wuchtigen Horch Achtzylinder Sportcabriolet (Typ 780) aus dem Jahr 1933, beeindruckten ein edler Maybach sowie zahlreiche Opel-Klassiker.

Die absoluten Stars der Ausstellung waren jedoch die fünf originalen Röhr-Fahrzeuge. Darunter befand sich ein legendärer „Röhr 8“, der vor wenigen Jahren mit Schollenbergers Hilfe in Frankreich aufgespürt und für das Rohrbacher Unternehmen baier & michael als Symbol damaliger Ober-Ramstädter Innovationskraft in die Heimat zurückgeholt wurde. Auch der frisch und makellos restaurierte „Röhr Junior“ (Baujahr 1934) aus dem Privatbesitz von Werner Schollenberger zog alle Blicke auf sich. Die Begeisterung für diesen Wagen teilte auch der Hessische Rundfunk, dessen Fernsehteam den stolzen Besitzer für die Sendung „maintower“ direkt am Fahrzeug interviewte.

Das liebevoll gestaltete Rahmenprogramm machte den Tag perfekt. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst mit rund 100

Teilnehmern eröffneten Werner Schollenberger, die Kreisbeigeordnete Christel Sprößler, Ingo Köhler vom Hessischen Wirtschaftsarchiv und Bürgermeister Tobias Silbereis das Fest offiziell. Die Besucher konnten tief in die Historie eintauchen: „Ein besonderes Highlight war für mich die Ausstellung im Nachbau des Pfortnerhäuschens, die historische Bildschirmpräsentation von Peer Kaminski und das maßstabsgetreue Modell des Röhr-Werks geländes von Michael Ziemer“, schwärmte der Organisator. Wer nicht gerade an einer der spannenden Werksführungen teilnahm, lauschte den fachkundigen Fahrzeugvorstellungen von Johannes Hübner und Heiner Rössler oder tauschte sich direkt mit den stolzen Oldtimer-Besitzern aus.

Trotz der enormen Hitze strömten die Besucher bis in den Nachmittag hinein auf das Gelände. Ein buntes Programm für die kleinen Gäste und die hervorragende Bewirtung durch die Landfrauen sowie das Restaurant Rößlers rundeten das familiäre Wohlfühl-Ambiente ab.

Werner Schollenberger zog am Ende des Tages ein rundum glückliches Fazit: „Auch wenn es die eine oder andere Hürde gab, insbesondere als sich herausstellte, dass die Grünfläche des Miag-Parks kurzfristig nicht genutzt werden durfte, wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg. Ein riesiges Dankeschön gilt den Landfrauen, dem Restaurant Rößlers, dem Bauhof, dem Ordnungsamt, den Mitarbeitenden im Rathaus, dem Bürgermeister Tobias Silbereis und natürlich dem gesamten Organisations-Team.“

Oldtimer-Fans haben weiterhin Grund zur Vorfreude: Im Rahmen des Jubiläumsjahres plant die FHFO (Freunde historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt) weitere spannende Veranstaltungen. Aktuelle Informationen dazu gibt es in der Mühltalpost oder online auf der Website der FHFO unter www.fhfo.de.

Mue-Mo

Zum TV-Beitrag



Der maintower-Beitrag des Hessischen Rundfunks zum Röhr-Jubiläum ist über den folgenden Link oder den QR-Code abrufbar: maintower - maintower vom 23.06.2026 - hier anschauen



Aktion „Stadtradeln“ ab 22. August

Ober-Ramstadt. Auch dieses Jahr nimmt die Stadt Ober-Ramstadt gemeinsam mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg an der Kampagne „Stadtradeln“ im Zeitraum vom 22. August bis 11. September teil, wie bereits seit dem Jahr 2018. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 37.737 km von 156 Teilnehmenden zurückgelegt, dies entspricht einer Steigerung zum Vorjahr um 44 Prozent - neben dem gesundheitlichen Aspekt auch ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz.

Informationen zur Aktion „Stadtradeln“ und die Möglichkeit für die Anmeldung zur persönlichen Teilnahme sind unter www.stadtradeln.de zu finden.

Siegfried Freihaut
Stadt Ober-Ramstadt,
Fachbereich III



Kinderflohmarkt am 5. September

Brandau. Das Team des Kinderflohmarkts Brandau öffnet am 5. September von 12 bis 15 Uhr wieder seine Pforten. Für ein angenehmes Einkaufen sortieren wir die Ware für die Einkäufer nach Größen vor. Verkauft wird neben Kleidung auch alles rund ums Kind - vom Kinderwagen bis zu Spielsachen. Eine leckere Kuchentheke lädt ebenfalls zum Verweilen ein! Wer uns helfen möchte, meldet sich bitte bei uns unter: kinderflohmarkt-brandau.de.

Schwangere mit gültigem Mutterspass haben bereits ab 11 Uhr Einlass.

Alle Infos unter www.kinderflohmarkt-brandau.de

Jenny Fischer
Orga-Team
Kinderflohmarkt Brandau



Kostenfreier Fahrdienst für Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, gibt es die Möglichkeit den ehrenamtlichen Fahrdienst der Stadt Ober-Ramstadt zu nutzen, sei es beispielsweise für einen Arztbesuch, für Einkäufe oder einfach, um jemanden zu besuchen. Diese Fahrten können in der Kernstadt und den Stadtteilen freitags im Zeitraum von 08:00 bis 12:00 Uhr stattfinden.

Interessierte melden sich bitte mit einer Woche Vorlauf, um ihren Fahrwunsch anzumelden: Antonella Campanelli - 06154/702-234 oder PetriVillaBus@ober-ramstadt.de

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FiBM Rheinland)

Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Mühltalpost & Modaublick

www.mue-mo.de

Ein farbenprächtiger historischer Roman aus einer Zeit der Intrigen, Machtkämpfe und Glaubenskriege

Daniel Wolf

Der Thron der Lilie

Goldmann 25 €

Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.

Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

Metzgerei Knapp
seit 1906

Nur das Beste für den Grill

Ihre Metzgerei in Mühltal Nieder-Ramstadt
Ober-Ramstädter Straße 1, Telefon: 06151-14380

Filiale Seeheim
Heidelberger Straße 56
Telefon: 06257-82323

Filiale Roßdorf
Wilhelm-Leuschner Straße 14 b
Telefon: 06154-803705

OSTMANN & KOLLEGEN
Rechts- und Fachanwälte

06155 - 8979091 ☎ 06154 - 63250

• Bau- & Architektenrecht • Miet- & Wohnungseigentumsrecht • Erbrecht
• Sozialrecht • Medizinrecht • Arbeitsrecht • Familienrecht

rechtsanwaelte@ostmann-kollegen.de / www.ostmann-kollegen.de
Feldstr. 3, 64347 Griesheim & Hammergasse 7, 64372 Ober-Ramstadt

„Darmstädter Hof“
Simmermacher

bis 9. August
Tapas-Wochen
Spanien trifft den Odenwald

bis 15. August
Bilderausstellung im Kuhstall
Werke vom Künstler Wilfried Emig

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach
Tel. 06151/55456 • www.simmermachers.com
Montag und Dienstag Ruhetag

„BIERGARTEN“ ist geöffnet!

Warme Küche:
Mi. Do. So.
11.30 - 14.00 Uhr
Mi. bis So.
17.30 - 20.00 Uhr
Mo & Di
Ruhetag!

Der Eichhof Hofladen
Im Seesengrund 16
Ober-Ramstadt
www.der-eichhof.de

Angus Rindfleisch
aus eigener Zucht
im Hofladen Verkauf
viele besondere Steaks
(z. B. T-Bone, Flat Iron, Bavette)

Di 12.00 - 18.00
Mi 9.30 - 14.00
Do 12.00 - 18.00
Fr 9.30 - 14.00
Sa 9.30 - 13.00



Sein ganzer Stolz: Wenige Wochen vor dem 100. Geburtstag der Röhr-Auto AG wurde er fertig, der Röhr Junior, Baujahr 1934, den der gelernte Karosseriebauer Werner Schollenberger von Grund auf sanierte. Foto: Mue-Mo



Erlebnis für Familien, Technikfans und Oldtimer-Liebhaber: Bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Röhr-Auto AG“ war was los! Sogar der Hessische Rundfunk war vor Ort. Fotos: Mue-Mo

GUT SEHEN & GUT HÖREN – WIR BERATEN SIE!

Neue Öffnungszeiten seit dem 1.6.2026



hirt-or.de

Hirt
Augenoptik
& Hörakustik

Darmstädter Straße 6
Ober-Ramstadt

Kostenlose
Parkplätze im Hof



Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Tel.-Akustik: 06154 51420
WhatsApp: 06154 51407

Zentrum der medizinischen Versorgung
Darmstadt-Dieburg

**MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM
OBER-RAMSTADT**

**Allgemeinmedizin und
Innere Medizin**

Offene Akut- und Notfallsprechstunde

- Hausärztliche & fachärztliche Versorgung kombiniert
- Moderne Diagnostik & Endoskopie
- Besondere Betreuung für ältere Patient:innen

**Falconstraße 3-5, 17
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 / 2081**

**Termin einfach
online buchen!**
www.mvz-dadi.de

LUCKY SERVICE
MEISTERWERKSTATT

Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken
Bremsen-, Klima- und Auspuff Service
Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten
Räder + Reifen für Auto und Zweirad
Hol- und Bring-Service
Reparatur+ Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

...damit's fährt!

Lucky-Service GmbH
Rheinstraße 28b
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151-39 66 501
Fax 06151-39 66 904

Denken Sie an den Urlaubs- und Klima-Check!

Mühltal post modau blick

Die Heimatzeitungen Ihrer Region

www.mue-mo.de

**LESUNG mit HENNI
NACHTSHEIM**

6. SEPTEMBER '26

KUSS
AUSDRUCKLICHE
SCHNITTEN

EINLASS 14:00 BEGINN 15:00

**VK 20€
TK 22€**

**BIERGARTEN
STEINBRUCH THEATER**

Ordnungszv. 26, 64367 Mühltal

**DAS ROTZFRECHE
SPIELMOBIL**
DER SJD DIE FALKEN

SPIEL & SPASS FÜR KINDER

**ESSEN & GETRÄNKE
IM BIERGARTEN**

9. AUGUST 12 BIS 16 UHR

**STEINBRUCH
THEATER**

Ordnungszv. 26, 64367 Mühltal

Modauer Spielenachmittag in der Modauhalle

Ober-Ramstadt. Spielebegeisterte aus Modau treffen sich im Jugendraum der Modauhalle (Am Lohberg 40). Hier findet am Montag, den 10. August 2026 von 14:30 bis 16:30 Uhr der Spielenachmittag mit der Seniorenbeirätin Heike Ehrhardt statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wer Fragen hat, wendet sich bitte an Katrin Mohn unter 06154/702-237.

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt

Die Handy Hilfe in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Am Dienstag, den 04. und den 18. August 2026 findet von 14:00 bis 16:00 Uhr wieder die beliebte Handy Hilfe in der Petri-Villa statt. Geschulte Ehrenamtliche sind offen für die Fragen und Probleme im Umgang mit den digitalen Gerätschaften, erklären die Zusammenhänge und geben Hilfestellung bei der Nutzung. Die Einzelberatung kann bis zu einer Stunde dauern. Es empfiehlt sich das Ladekabel und etwas zu schreiben mitzubringen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt

Lustige Lesung, Musik und Spielspaß

Mühltal. Den Auftakt macht am Donnerstag, 6. August, die beliebte After-Work-Party „Spätschicht“ im Steinbruch-Theater. Ab 18 Uhr sorgt DJ Gun mit bewährter Rockmusik für Stimmung und lädt die Gäste zum Tanzen ein. In entspannter Atmosphäre können Besucher den Feierabend bei kühlen Getränken, Speisen vom Foodtruck und guter Musik genießen.

Highlight für Kinder

Zum Ende der Sommerferien steht dann ein besonderes Highlight für Kinder auf dem Programm. Das „Rotzfreche Spielmobil“ der SJD – Die Falken Darmstadt e. V. – verwandelt auf Einladung von Bruchkultur2020 den Biergarten des Steinbruch-Theaters erneut in einen großen Abenteuerspielplatz. Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren können sich von 12 bis 16 Uhr nach Herzenslust austoben und den bevorstehenden Schulbeginn für einige Stunden vergessen. Währenddessen haben Eltern die Gelegenheit, bei kühlen Getränken, Speisen vom Foodtruck und dem Blick auf den idyllischen Steinbruchsee zu entspannen.

Lesung aus Comedy-Krimi

Am 6. September darf gelacht werden im Steinbruch-Biergarten: Henni Nachtsheim, bekannt von „Badesalz“, liest aus seinem Comedy-Krimi „Aller Kidnapping ist schwer“. Der Vorverkauf für die Lesung läuft bereits auf Hochtouren. Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie Informationen zum Vorverkauf für die Lesung gibt es unter www.bruchkultur2020.de. Der Verein Bruchkultur2020 freut sich auf zahlreiche Besucher, eine gut gefüllte Tanzfläche bei der „Spätschicht“ und viele lachende Kinder beim „Rotzfrechen Spielmobil“.

Bruchkultur2020 e. V.
Der Vorstand

Lebensräume für Bienen und Co.

Serie Klimafreundlichkeit Teil 1/4: Blühende Grünflächen für Mensch und Natur

Ober-Ramstadt. Unsere Stadt wird bunter: Die Grünflächen entlang der Darmstädter Straße und der Nieder-Ramstädter Straße sowie die Bereiche entlang der Modau stehen derzeit in voller Blüte. Mit einer umweltfreundlichen Saatmischung wurden Le-

bensräume geschaffen, die nicht nur das Stadtbild verschönern, sondern auch einen wertvollen Beitrag zum Schutz von Bienen und anderen Insekten leisten. Bürgermeister Tobias Silbereis sagt dazu: „Mein herzlicher Dank gilt dem Team unseres Bauhofs,

das diese Maßnahme mit großem Engagement umgesetzt hat. Die blühenden Flächen zeigen eindrucksvoll, dass auch kleine Schritte eine große Wirkung entfalten können. Jede noch so kleine Maßnahme hilft uns dabei, den Herausforderungen des Klima-

wandels zu begegnen und unsere Stadt nachhaltig und lebenswert zu gestalten – für uns und für kommende Generationen.“

Tobias Silbereis
Bürgermeister
Stadt Ober-Ramstadt

Hitzeschutz vor der Haustür

Serie Klimafreundlichkeit Teil 2/4: Fassadenbegrünung an der Stadthalle

Ober-Ramstadt. Klimaschutz beginnt oft direkt vor unserer Haustür – manchmal sogar an unseren Gebäuden. Ein gutes Beispiel dafür ist die Fassadenbegrünung an unserer Stadthalle: Dort wächst Efeu an der Außenwand und leistet einen wertvollen Beitrag zu einem besseren Stadtklima. Die Begrünung von Fassaden bietet zahlreiche Vorteile. Gerade in den heißen Sommermonaten wirkt sie wie eine natürliche Klimaanlage. Die Pflanzen beschatten die Gebäudewände, wodurch sich diese deutlich weniger aufheizen. Das trägt dazu bei, die Innenräume kühler zu halten und den Energiebedarf für die Kühlung zu senken. Darüber hinaus verbessert Efeu die Luftqualität,

bindet Feinstaub und bietet Vögeln sowie Insekten zusätzlichen Lebensraum und Schutz. Begrünte Fassaden speichern zudem Regenwasser und tragen dazu bei, die Folgen von Hitzeperioden und Starkregenereignissen abzumildern. Auch diese Maßnahme zeigt: Klimaanpassung muss nicht immer groß und spektakulär sein. Viele kleine Schritte können gemeinsam viel bewirken. Mit der Fassadenbegrünung an der Stadthalle setzen wir ein sichtbares Zeichen für mehr Nachhaltigkeit und eine lebenswerte Zukunft in Ober-Ramstadt.

Tobias Silbereis
Bürgermeister
Stadt Ober-Ramstadt



Wertvoller Beitrag fürs Stadtklima: Efeu an der Stadthallen-Fassade verbessert die Luftqualität, bindet Feinstaub und bietet Vögeln sowie Insekten zusätzlichen Lebensraum und Schutz. Foto: Stadt OR

Sonnenenergie auf öffentlichen Gebäuden

Serie Klimafreundlichkeit Teil 3/4: Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden

Ober-Ramstadt. Die Nutzung erneuerbarer Energien ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und einer nachhaltigen Entwicklung unserer Stadt. Deshalb unterstütze ich ausdrücklich die Installation von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden in Ober-Ramstadt. Bereits heute erzeugen Photovoltaikanlagen auf dem Dach der Kita in Wembach und auf der Stadthalle umweltfreundlichen Strom aus der Kraft der Sonne. Damit leisten diese

Gebäude einen aktiven Beitrag zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und zeigen, dass die Energiewende auch auf kommunaler Ebene konkret umgesetzt werden kann. Doch wir wollen diesen Weg konsequent weitergehen. Aktuell beschäftigen wir uns intensiv mit den Möglichkeiten, auch das Rathaus für die Nutzung von Solarenergie auszurüsten. Dabei prüfen wir die technischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen, um die vorhandenen Potenziale best-

möglich zu nutzen. Bisher ist auf dem Rathausdach lediglich eine kleine Anlage installiert, welche ins Netz einspeist. Jede Kilowattstunde Strom, die wir selbst aus erneuerbaren Energien erzeugen und verwenden, stärkt nicht nur den Klimaschutz, sondern macht uns auch ein Stück unabhängiger von steigenden Energiepreisen und fossilen Energieträgern. Gleichzeitig übernehmen wir als Stadt Verantwortung und gehen mit gutem Beispiel voran.

Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Als Kommune können wir Impulse setzen und zeigen, dass nachhaltiges Handeln im Alltag möglich ist. Die Investition in Photovoltaik ist daher nicht nur eine Investition in moderne Technik, sondern vor allem in die Zukunft unserer Stadt und der kommenden Generationen.

Tobias Silbereis
Bürgermeister
Stadt Ober-Ramstadt

Klimafreundliche Mobilität kommt voran

Stadt weiterhin aktiv beim Ausbau der öffentlichen E-Ladesäulen

Ober-Ramstadt. Ganz aktuell wurde am 25. Juni eine weitere öffentliche E-Ladesäule im Wohngebiet Eiche-Ost, Bereich Weimarer Straße in der Hohen Schneise auf dem öffentlichen Parkplatz direkt neben der Trafostation, erfolgreich durch die ENTEGA in Betrieb genommen. Gemeinsam mit dem Projektpartner ENTEGA forciert die Stadt Ober-Ramstadt aktiv den Ausbau der öffentlichen E-Lade-

infrastruktur und sorgt somit für eine klimafreundliche Mobilität. Der aktuelle Standort wurde auch durch einen Hinweis eines Bürgers genauer untersucht und in der Folge erfolgreich umgesetzt. Im Laufe des Jahres ist als weiterer Standort, diesmal für eine Gleichstrom-Schnell-Ladesäule, eine öffentliche Parkfläche am Bahnhof geplant. Insgesamt werden dann in Ober-Ramstadt und

den Stadtteilen Ober-Modau sowie Rohrbach 24 Ladepunkte zur Verfügung stehen. Voraussetzung zum weiteren Ausbau sind neben dem öffentlichen Parkraum u.a. auch die Nähe zu einem Netzanschlusspunkt sowie eine ausreichende Netzkapazität. Die Stadt Ober-Ramstadt bedankt sich ausdrücklich für den Hinweis aus der Bevölkerung sowie für die gute und konstruktive

Zusammenarbeit mit dem regionalen Energieversorger ENTEGA. Für weitere Fragen hierzu sowie rund um die Themen Energie & Klima steht Ihnen auch unser Klimamanager Siegfried Freihaut unter s.frehaut@ober-ramstadt.de oder Telefon 06154/702-350 gerne zur Verfügung.

Siegfried Freihaut
Stadt Ober-Ramstadt

Vertiefte Kontakte, neue Perspektiven

Bürgermeister Tobias Silbereis und Murat Ilhan zu Besuch in der Türkei

Ober-Ramstadt. Mit vielen neuen Eindrücken, vertieften Kontakten und konkreten Perspektiven für die weitere Zusammenarbeit sind Bürgermeister Tobias Silbereis und Murat Ilhan, Vorsitzender der Fethiye-Vereinigung Ober-Ramstadt, von einer fünftägigen Delegationsreise in die Türkei zurückgekehrt. Stationen der Reise waren die Provinz Malatya, die Hauptstadt Ankara sowie die Millionenmetropole Istanbul. Am zweiten Reisetag führte der Weg nach Yazihan und in den Ort Fethiye. Im Rathaus von Yazihan tauschten sich Bürgermeister Tobias Silbereis und Murat Ilhan mit dem Bürgermeister der Gemeinde, Abdulvahap Göcer, sowie dem Ortsvorsteher von Fethiye, Ismail Ince, über die Entwicklung der Region und die langjährigen freundschaftlichen Beziehungen aus. Auch ein kurzes

Gespräch mit dem zuständigen Landrat Osman Kurt fand statt. Besonders bewegend war der anschließende Besuch der örtlichen Schule in Fethiye. Im Gespräch mit der Schulleiterin Aslıhan BİLİCİ wurde deutlich, dass die Schule gut funktioniert, in mehreren Bereichen aber Unterstützung benötigt. Bürgermeister Tobias Silbereis sagte zu, Hilfsmöglichkeiten zu überprüfen. Beim anschließenden Rundgang durch das Dorf Fethiye nutzte die Delegation die Gelegenheit zum Austausch mit zahlreichen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern. Die herzliche Gastfreundschaft und die persönlichen Gespräche machten einmal mehr deutlich, wie lebendig die Verbindung zwischen den Menschen über Ländergrenzen hinweg ist. Der dritte Reisetag stand ganz im Zeichen der Hauptstadt Ankara.

Dort traf die Delegation den Bürgermeister des Stadtbezirks Çankaya, Hüseyin Can Güler, dessen Familie ebenfalls Verbindungen nach Ober-Ramstadt hat. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen kommunale Themen sowie die Bedeutung internationaler Freundschaften. Die letzten beiden Reisetage verbrachten Tobias Silbereis und Murat Ilhan in Istanbul. Neben den weltberühmten Sehenswürdigkeiten der Stadt bot sich ausreichend Gelegenheit, die Geschichte und kulturelle Vielfalt der Metropole kennenzulernen. Für Murat Ilhan war die Reise mehr als ein offizieller Besuch: „Freundschaften zwischen Städten leben von persönlichen Begegnungen. Diese Reise hat gezeigt, wie groß das gegenseitige Interesse ist und wie wichtig der direkte Austausch bleibt. Daraus

können neue gemeinsame Projekte entstehen.“ Auch Bürgermeister Tobias Silbereis zog eine positive Bilanz: „Internationale Begegnungen schaffen Verständnis und Vertrauen. Die Gespräche waren offen, herzlich und konstruktiv. Wir haben bestehende Beziehungen weiter vertieft und wertvolle Impulse für die Zukunft mitgenommen.“

Beide sind sich einig, dass die Delegationsreise ein wichtiger Schritt war, um die Verbindungen zwischen Ober-Ramstadt und den türkischen Partnern weiter zu festigen. Der persönliche Austausch, gemeinsame Gespräche und gegenseitiges Interesse bilden die Grundlage dafür, die gewachsenen Beziehungen auch künftig mit Leben zu füllen.

Stadt Ober-Ramstadt



Offizieller Empfang: Erste Stadtrat Karl Vierheller begrüßte die Gäste aus Saint-André-les-Vergers, die für ein Wochenende auf Einladung der Basketballgemeinschaft nach Ober-Ramstadt gekommen waren. Untergebracht waren sie im Kreisjugendheim in Ernhofen. Foto: Stadt OR

Sportlicher Austausch und Kennenlernen

Gelungenes Basketballwochenende mit Gästen aus Saint-André-les-Vergers

Ober-Ramstadt. Ein gelungenes Wochenende liegt hinter der Basketballgemeinschaft Ober-Ramstadt (BGO) und ihren Gästen aus der französischen Partnerstadt Saint-André-les-Vergers. Im Mittelpunkt standen der sportliche Austausch, das gegenseitige Kennenlernen und die Pflege der langjährigen Städtepartnerschaft. Zum Auftakt begrüßte der Erste Stadtrat Karl Vierheller in Vertretung des Bürgermeisters Tobias

Silbereis die französischen Gäste beim offiziellen Empfang im Namen der Stadt Ober-Ramstadt sowie des Verschwiegenheitskomitees. In seiner Ansprache betonte er die Bedeutung persönlicher Begegnungen und des Sports als verbindendes Element zwischen den beiden Städten.

Anschließend verbrachten die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Wochenende mit gemeinsamen Trainingseinheiten

und Spielen in der Ballsporthalle Ober-Ramstadt. Untergebracht waren sie im Kreisjugendheim in Ernhofen. Als Erinnerung an ihren Aufenthalt erhielten die Gäste zudem kleine Gastgeschenke. Der Austausch knüpfte an den Besuch der BGO in Saint-André-les-Vergers im vergangenen Jahr an und zeigte einmal mehr, wie Sport Menschen verbindet und die Städtepartnerschaft mit Leben füllt.

chen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben.

Der Austausch knüpfte an den Besuch der BGO in Saint-André-les-Vergers im vergangenen Jahr an und zeigte einmal mehr, wie Sport Menschen verbindet und die Städtepartnerschaft mit Leben füllt.

Stadt Ober-Ramstadt

Maßnahmenkatalog auch zu Risikofaktoren

Bündnis 90/Die Grünen Ober-Ramstadt begrüßen das Klimaanpassungskonzept

Ober-Ramstadt. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen unterstützt in der Ober-Ramstädter Stadtverordnetenversammlung ausdrücklich den Antrag zur Umsetzung des kommunenscharfen integrierten Klimaanpassungskonzepts und den Aufbau eines kontinuierlichen Controllings der kommunalen Klimaanpassungsaktivitäten der Stadt Ober-Ramstadt. Es handelt sich dabei um ein fundiertes und sorgfältig erarbeitetes Klimaanpassungskonzept, das klar auf die heterogene Struktur des Landkreises, seiner Biotopie, seiner Geologie und Geographie, seiner Besiedlungsstruktur und seiner

Bodennutzung abgestimmt ist. Aufbauend auf einer systematischen Bestandsanalyse des Ist-Zustands und der schon jetzt klar erkennbaren klimatischen Änderungen, wie zum Beispiel Temperaturanstieg und Veränderung des Niederschlagsverhaltens, erfolgt eine Betroffenheitsanalyse, die die Teilaspekte Umwelt, Mensch, Planen und Bauen sowie Wirtschaft in Bezug auf Klimawandel und Klimaanpassung systematisch beleuchtet. So werden für Ober-Ramstadt Starkregen und Hochwasserereignisse sowie Hitzeereignisse in den dicht bebauten Bereichen der Kernstadt als die

wichtigsten Risikofaktoren identifiziert. Zum Umgang mit diesen Risiken wird ein Maßnahmenkatalog mit einem klaren Prozess zum Monitoring und Controlling des Klimaanpassungsprozesses aufgestellt, sowie für jede Gemeinde ein detaillierter individueller Maßnahmensteckbrief mit klaren Handlungsanweisungen vorgeschlagen. „Wir begrüßen nachdrücklich, dass das Thema Klimaanpassung als Querschnittsthema in der Kommune verankert wird, die zum Beispiel die Bürger wie auch die ansässigen Unternehmen und Betriebe bei der Eigenvorsorge unterstützt, und so das Kosten-

Nutzen-Verhältnis optimiert. Als Grüne Stadtverordnete ist es uns wichtig, dass wir die Zukunft unserer Stadt aktiv gestalten. Und dazu gehört nicht nur Klimaschutz, sondern auch Klimaanpassung – also die Frage, wie wir Ober-Ramstadt widerstandsfähiger, lebenswerter und zukunftsfähig machen. Mit dem vorliegenden Klimaanpassungskonzept hat Ober-Ramstadt eine hervorragende Roadmap für diesen Prozess“, so Gerd Buntkowsky, Stadtverordneter von Bündnis 90/Die Grünen.

Bündnis 90/Die Grünen
Ober-Ramstadt

4. Owweremschdä Stadtlauf kommt!

SV Schwimmbad hofft am 19. September auf ein großes Teilnehmerfeld

Ober-Ramstadt. Am Samstag, 19. September, veranstaltet der SV Schwimmbad den vierten Owweremschdä Stadtlauf in und um das Ober-Ramstädter Freibad. Der Lauf richtet sich an erfahrene Läuferinnen und Läufer sowie Einsteigerinnen und Einsteiger.

Man kann sich für eine der drei verschiedenen Strecken anmelden: 2 Kilometer, 5 Kilometer und 10 Kilometer. Die Strecke führt aus

dem Freibad heraus, um das Rückhaltebecken in Richtung Modau. Von dort geht es zurück in Richtung Feuerwehr und wieder ins Freibad.

Die Strecke verläuft über einen gemischten Untergrund, es wird über Waldwege sowie Asphalt gelaufen. Die Anmeldung und Startnummernvergabe beginnt um 11 Uhr am Lauftag am Haupteingang des Freibads. Der Laufstart ist um 13 Uhr.

Die Anmeldung ist über den QR-Code, die Internetseite my.raceresult.com (Suche nach Ober-Ramstadt) oder noch am Veranstaltungstag möglich. Weitere Informationen sind den Social-Media-Kanälen des SV Schwimmbad zu entnehmen.

Lennart Lautz
SV Schwimmbad
Ober-Ramstadt

Bewerben für Seniorenbeirat

Die Bewerbungsfrist endet am 21. August

Ober-Ramstadt. Wer in Ober-Ramstadt, Modau, Rohrbach, Wembach oder Hahn seinen ersten Wohnsitz hat, älter als 60 Jahre ist und Interesse hat, sich für die Belange älterer Menschen einzusetzen, hat nun die Möglichkeit, für das Amt des Ober-Ramstädter Seniorenbeirats zu kandidieren. Neue Ideen und Themen sind willkommen, das zeitliche Ausmaß des Engagements bestimmt jede und jeder selbst! Im Seniorenbüro gibt es Informationen und die Unterlagen, die für das

weitere Vorgehen benötigt werden. Auch beim derzeit amtierenden Seniorenbeirat kann man sich gerne informieren, die Vorsitzende Ursula Pullmann ist unter der E-Mail-Adresse seniorenbeirat.or@gmail.com erreichbar.

Aber was tut eigentlich so ein Seniorenbeirat? Laut seiner Satzung ist er die gewählte Interessenvertretung aller Menschen über 60 Jahren in Ober-Ramstadt. Er ist parteipolitisch unabhängig und an keine Konfession, an keinen Verband oder Verein gebunden.

Wer Interesse hat, sich gemeinsam mit anderen aktiv in der Seniorenarbeit einzubringen, ist eingeladen, sich für die Neuwahlen des Seniorenbeirates aufstellen zu lassen! Die Bewerbungsfrist endet am 21. August!

Bei Interesse kann man sich bei der Seniorenbeauftragten Katrin Mohn unter Telefon 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de melden.

Katrin Mohn
Stadt OR, Seniorenbüro

Brillen- Helden

Zeit für eine neue Brille?

EINSTÄRKEN-BRILLE
komplett ab 89 €*
entspiegelt, gehärtet ab 179 €*

GLEITSICHT-BRILLE
entspiegelt, gehärtet ab 349 €*

* Nicht mit anderen Aktionen und Angeboten kombinierbar.

seh&hörbar
by Julia Maß

seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 3547 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

4. Owweremschdä Stadtlauf
19. September
Start 11.00 Uhr
Start 13.00 Uhr
Anmeldung unter
my.raceresult.com/381270

Mit freundlicher Unterstützung durch

Sicherheit für Ihr Kind seit 10 Jahren im Lautertal

-Konzentration
-Sicherheit
-Koordination
-Disziplin
-Gesundheit
-Fitness
-Werte

-Kampfkunst
-ab 4 Jahre
-Selbstschutz
-Selbstverteidigung
-Bewegungstraining
-in kleinen Gruppen
-traditionelles Karate

Kontakt:
Telefon: 015170114122
www.karate-team-lautertal.de

NICHT MECKERN, SONDERN MACHEN:
Gestalten Sie die Zukunft unserer Stadt aktiv mit.

Werden Sie Kandidatin oder Kandidat für den neuen Seniorenbeirat in Ober-Ramstadt!

Kontakt:
06154 702-237

Sie bringen Ihre Erfahrung und Ideen ein.

Sie vertreten die Interessen der älteren Menschen in unserer Stadt.

Sie gestalten Lösungen für ein lebenswertes Ober-Ramstadt.

Sie engagieren sich für Ihre Mitmenschen – direkt vor Ort.

BENDER
ANWALTSKANZLEI | STEUERBERATUNG

06151 91856-0
info@kanzlei-ch-bender.de

Richtig gut schenken und vererben ...
... damit Ihr Wille in geordneten Bahnen verläuft!

In langen Jahren konnte ich für meine Mandanten unter Berücksichtigung aller Aspekte des Erbrechts, des Gesellschaftsrechts und des Erbschaftssteuerrechts vielfältige Möglichkeiten aufweisen, um auch komplexe Konstellationen und Erbsituationen optimal zu lösen. Vermeiden Sie im Erbfall Probleme und Streitigkeiten unter Ihren Abkömmlingen sowie unerwünschte Liquiditätsverluste durch mögliche Pflichtteilsrechte. Möglich ist dies durch rechtzeitige Vorsorge

- durch letztwillige Verfügungen mit jeweils angepassten Regelungen bezüglich Erbeinsetzung auch mit Vor- und Nacherbschaft, mit Teilungsanordnungen, Auflagen und Vermächtnissen
- oder Verfügungen zu Lebzeiten, im Wege der vorweggenommenen Erbfolge, sowie Regelungen von Pflichtteilen etc.

Unternehmer sind hier besonders gefordert, da hohe Steuerlasten drohen können.

Es ist nie zu früh ist, ein Testament zu errichten. Dieses sollten Sie jedoch in regelmäßigen Abständen überprüfen unter Beachtung der persönlichen, wirtschaftlichen oder rechtlichen Aspekte.

Gerne sind wir Ihnen auch bei dem **Erstellen einer Erbschaftsteuererklärung** gegenüber dem Finanzamt behilflich.

RA Charlotte Bender (Notarin a. D.)
Dornweghöstr. 6
64367 Mühlthal

Tel.: 06151 91856-0
www.notarin-bender.de

SO EINFACH!
SO GÜNSTIG!

Ihre Kleinanzeige.

Informieren Sie sich jetzt!

Mühlthalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

mühlthal post **modau blick**

Kleinanzeigen

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Klavierunterricht bei Ihnen zu Hause! Diplomierte und erfahrene Klavierpädagogin und Konzertpianistin bietet individuellen und spielerischen Klavierunterricht für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene jeden Alters. Alle Stilarten der Musik sowie Früherziehung am Klavier ab dem 4. Lebensjahr. Unverbindliche Probestunde vereinbaren: Tel/SMS: 01520 3560520, E-Mail: mail.klavierkunst@gmx.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Für Ihre Immobilien.

DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE
DARMSTÄDTER MAKLER

Kleinstauber Immobilien GmbH
0 61 51 / 308 25 0
kleinstauber-immobilien.de

KLEINSTAUBER Immobilien

Immobilien

Freistehendes Einfamilienhaus-energetisch saniert: 120 qm, 6 Zimmer, 2 Bäder, Garage, Lager, Keller & Garten - 442000 Euro weitere Details unter www.ohne-makler.net Nr. OM-466902 Kontakt: post@haus-zeil.de

Immobilien: Ihr privates Immobiliengesuch 13,09 Euro. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen>

WOHNLÜCK
FÜR DIE REGION

Mühlthal

IMMOBILIENMAKLERIN
ANKA LABITZKE

01523 170 43 79
WWW.WOHN-GLUECK.COM

"Spiel & Spaß" in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Am Mittwoch, den 26. August 2026 findet von 14:30 bis 16:30 Uhr wieder der beliebte Spielenachmittag mit Ruth Deibele statt. In der Petri-Villa (Baustr. 41) kann man in dieser Zeit andere Spielebegeisterte treffen und sich die Zeit auf angenehme und spaßige Weise mit bekannten Gesellschaftsspielen vertreiben, wie zum Beispiel Kniffel, Rommé, Kanaster, Rummikub, Mensch ärgere Dich nicht und vielem mehr.

Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht notwendig. Wer Fragen hat, kann sich unter der Telefonnummer 06154/5603 direkt an Ruth Deibele wenden.

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt

Gemeinsam mobil mit der Spaziergehgruppe!

Ober-Ramstadt. Die Spaziergehgruppe mit Karin Dohn und Ruth Deibele findet wieder statt am Montag, den 03. und Montag, den 17. August 2026. Der Startpunkt um 10:00 Uhr ist im Park vor der Petri-Villa; gemeinsam wird entschieden, wo es hingehet. Es wird immer viel erzählt und gelacht - und manchmal geht es hinterher noch gemeinsam in ein Café. Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Fragen bitte an Katrin Mohn: 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt

Tanzabend für Frauen

Ober-Ramstadt. Am Mittwoch, 12. August, lädt von 19.30 bis ca. 21 Uhr Petra Reeg, Tanzanleiterin für meditativen Kreistanz und kreativen Tanz, ins Evangelische Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, ein. Es werden einfache, leicht zu erlernende Kreistänze getanzt. Die Tänze orientieren sich an jahreszeitlichen Themen und beinhalten teils folkloristische sowie auch sakrale Elemente. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bequeme Kleidung, leichte Schuhe und etwas zu trinken mitbringen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldung bitte an kreistanz@evkgor.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Angehörigen-Gesprächskreis in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Am Montag, 10. August 2026 findet von 15:00 bis 16:30 Uhr der nächste Angehörigen-Gesprächskreis mit Johanna Abel in der Petri-Villa (Baustr. 41) statt. Hier können Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen persönliche Erfahrungen und Erlebnisse mit den Menschen austauschen, die Vergleichbares erleben und empfinden. Auf diese Weise wird gleichzeitig Wissen vermittelt und es gibt Raum für Fragen, die sich aus ihrem Alltag mit dem oder der Betroffenen ergeben.

Fragen und Anmeldung bitte unter 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt



On Tour: Der „Straßen-theater-Bringdienst“ Just for Fun Express kommt auf Einladung von KLIO am Mittwoch, 26. August, nach Ober-Ramstadt. Der Auftritt im Innenhof der Hammermühle beginnt um 20 Uhr, allerdings nur bei gutem Wetter. Foto: Just for Fun Express

„Gemeinsam statt einsam“

200. Seniorenstammtisch in Modau - Jubiläumsfeier am 20. August

Modau. Vor neun Jahren hatte Heinrich Funk, Mitglied im Seniorenbeirat und bekennender Modauer, die Idee, einen Seniorenstammtisch für Modau zu gründen. Seitdem trifft man sich alle zwei Wochen im Sportheim der SG Modau. Am Anfang waren es vier bis sechs Teilnehmende, mittlerweile kommen bis zu 30 Seniorinnen und Senioren zu einem angenehmen

und gemütlichen Beisammenseins Vereinsheim der SG Modau. Inzwischen kommen auch interessierte Menschen von außerhalb dazu, da es sich herumgesprochen hat, wie toll die Atmosphäre ist. Bei belegten Brötchen und dem ein oder anderen Kaltgetränk wird geplauscht und geplänkelt, es werden aber auch Probleme ausgesprochen, die in Modau an-

fallen. Da Heinrich Funk nicht nur Initiator des Stammtischs, sondern eben auch Mitglied im Seniorenbeirat ist, werden angesprochene Themen auch direkt an die Stadt Ober-Ramstadt und mitunter an den Bürgermeister weitergereicht. Am 20. August ab 17 Uhr findet nun der Jubiläumsstammtisch statt, zu dem auch der Bürgermeister eingeladen ist.

Heinrich Funk bedankt sich bei allen langjährig treuen Besucherinnen und Besuchern des Stammtisches sowie für die stets gute Bewirtung durch die SG Modau. Er freut sich auf diesen besonderen Termin und hofft auf viele weitere Termine in geselliger Runde.

Ursula Pullmann
Seniorenbeirat Ober-Ramstadt

Neuer Online-Dienst im Bürgerbüro

Elektronische Wohnsitzanmeldung ist jetzt als digitale Aktion möglich

Ober-Ramstadt. Wer umzieht, muss sich innerhalb von zwei Wochen anmelden – das ist seit dem 11. Juni bequem und flexibel online möglich. Der Online-Dienst ermöglicht die vollständige digitale Anmeldung des Hauptwohnsitzes - von der Änderung der Adressdaten im Melderegister bis hin zur Aktualisierung des Personalausweises und Reisepasses.

Um die elektronische Wohnsitzanmeldung durchführen zu können, benötigen Sie einen

Personalausweis mit aktivierter Online-Funktion, die AusweisApp, ein behördliches Nutzerkonto wie die BundID und ein NFC-fähiges Smartphone oder USB-Kartenlesegerät sowie eine Wohnungsgelberbestätigung. Die Nutzung des Dienstes ist kostenfrei. Die digitale Meldebestätigung steht nach erfolgter Prüfung zum Download im Nutzerkonto (BundID) bereit. Anschließend müssen die Adressdaten auf dem Personalausweis eigenständig aktualisiert werden.

Der Adressaufkleber wird automatisch durch die Bundesdruckerei versandt und muss durch die Bürgerinnen und Bürger selbst auf den Personalausweis aufgeklebt werden.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung wurde von der Freien und Hansestadt Hamburg im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (OZG) nach dem sogenannten „Einer-für-Alle-Prinzip“ entwickelt und wird bundesweit Kommunen zur Mitnutzung bereitgestellt.

Über folgenden Link können Sie die elektronische Wohnsitzanmeldung in Ober-Ramstadt vornehmen: <https://serviceportal.gemeinsamonline.de/Online-dienste/Service/Entry/EWA>; bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgerbüros zur Verfügung. Alle Informationen zum Online-Dienst finden Sie auf www.wohnsitzanmeldung.gov.de.

Stadt Ober-Ramstadt

Tiefbauarbeiten erfolgreich abgeschlossen

Ortsdurchfahrt Wembach wurde nach einem Jahr wieder vollständig freigegeben

Wembach. Die umfangreichen Tiefbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt von Wembach sind erfolgreich abgeschlossen. Nachdem in den vergangenen Tagen die letzten Fahrbahnmarkierungen aufgebracht und die Schachtdeckel-Instandsetzungen abgeschlossen wurden, ist die Straße nun wieder uneingeschränkt für den Verkehr freigegeben. Damit endet eine Baumaßnahme, die 12 Monate das Ortsbild und den Verkehrsfluss geprägt hat. Mit dem Abschluss der Arbeiten wurden in Teilabschnitten der Pragelatostraße und der Schloßstraße der Kanal und die Trinkwasserleitung erneuert beziehungsweise saniert und es wurde insbesondere im Einmündungsbereich von Pragelatostraße/Schloßstraße auch die Verkehrssicherheit nachhaltig verbessert. Dank der Kooperation mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg konnte die Fahrbahn in bearbeiteten Straßenabschnitten der Pragelatostraße und der Schloßstraße erneuert werden. Die erneuerte Fahrbahn, der Umbau des Einmündungsbereichs sowie die abschließenden Markierungsarbeiten sorgen künftig für einen sichereren und komfortableren Verkehrsablauf – sowohl für den

motorisierten Verkehr als auch für alle weiteren Verkehrsteilnehmer. Die Bauphase brachte für viele Anwohnerinnen und Anwohner sowie für Gewerbetreibende und Pendler Einschränkungen und Umleitungen mit sich. Umso mehr gilt allen Betroffenen ein Dank für ihre Geduld, ihr Verständnis und ihre Rücksichtnahme während der gesamten Bauzeit. Die kooperative Haltung der Bevölkerung hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Arbeiten planmäßig und erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Im Zeitraum der Vollsperrung konnten mehrere Einzelmaßnahmen aneinandergereiht durchgeführt werden. Es wurden in Teilabschnitten der Schloßstraße, der Pragelatostraße sowie Zum Hohen Stein der Kanal- und die Trinkwasserhauptleitungen und die Fahrbahn erneuert, die enge Kurve in der Ortsdurchfahrt für eine bessere Durchfahrbarkeit umgebaut, Kanalleitungen grabenlos im Linerverfahren saniert und vier Schachtdeckelsanierungen vorgenommen.

Mit der vollständigen Freigabe der Ortsdurchfahrt kehrt nun wieder der gewohnte Verkehrsfluss nach Wembach zurück. Die Stadt

Ober-Ramstadt freut sich, diese wichtige Infrastrukturmaßnahme erfolgreich abgeschlossen zu haben und bedankt sich zugleich bei allen am Bau beteiligten Unter-

nehmen sowie den Fachplanern für die engagierte und zuverlässige Umsetzung des Projekts.

Stadt Ober-Ramstadt



Wieder freie Fahrt durch den Stadtteil: Die Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Wembach sind beendet. Foto: Stadt OR

Wir freuen uns auf die Schule!

Zum Schulbeginn 2026

Mit einem guten Start auch an morgen denken

Ober-Ramstadt. Mit dem Schulbeginn beginnt für viele Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Ob Einschulung oder Wechsel in eine weiterführende Schule – der Start ins neue Schuljahr ist geprägt von Neugier, großen Träumen und vielen neuen Möglichkeiten. Eltern begleiten ihre Kinder dabei mit viel Engagement und dem Wunsch, ihnen die bestmöglichen Chancen für ihre Zukunft zu eröffnen.

Während Schulranzen, Bücher und Lernmaterialien vorbereitet werden, lohnt sich auch ein Blick auf die langfristige Absicherung. Denn niemand rechnet damit, dass eine schwere Krankheit oder ein Unfall die Zukunftspläne eines Kindes oder Jugendlichen verändern könnte. Dennoch können solche Ereignisse dazu führen, dass der gewohnte Schulalltag dauerhaft nicht mehr möglich ist und sich der spätere Berufsweg grundlegend verändert.

Eine Berufsunfähigkeitsversicherung kann bereits im Schüleralter einen wichtigen Grundstein für die finanzielle Zukunft legen. Der frühe Abschluss bietet häufig günstige Beiträge und ermöglicht es, den Gesundheitszustand zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zu sichern. Später kann der Versicherungsschutz in vielen Fällen ohne erneute Gesundheitsprüfung an veränderte Lebenssituationen angepasst werden.

Moderne Schüler-Berufsunfähigkeitsversicherungen leisten bereits dann, wenn aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen

eine dauerhafte Teilnahme am regulären Schulunterricht nicht mehr möglich ist. Darüber hinaus bieten viele Tarife flexible Nachversicherungsmöglichkeiten, weltweiten Versicherungsschutz und ergänzende Optionen, die sich an den Lebensweg junger Menschen anpassen.

Der Schulbeginn ist deshalb nicht nur ein Anlass, an Hefte, Stifte und den Stundenplan zu denken, sondern auch an die langfristige Absicherung der eigenen Kinder. Eine frühzeitige Beratung hilft Eltern dabei, die passende Lösung für die individuellen Bedürfnisse ihrer Familie zu finden und die Weichen für eine möglichst sorgenfreie Zukunft zu stellen.

Information und Beratung

Wer mehr über die Möglichkeiten einer Berufsunfähigkeitsabsicherung für Schülerinnen und Schüler erfahren möchte, kann sich bei Ralph Eidenmüller und seinem Team umfassend informieren. Sie beraten kompetent und verständlich in ihren Geschäftsräumen in der Hundertwasserallee 7, 64372 Ober-Ramstadt oder auch auf Wunsch bei Ihnen zu Hause.

Gerne vereinbaren sie einen persönlichen Gesprächstermin unter 06154/5769188 oder schreiben uns auf www.eidenmueller.com auf unserem Kontaktformular Ihre Wünsche.

Versicherungsbüro
Eidenmüller e.K.

Neustart auch für Eltern

Neues Schuljahr – warum nicht auch Deiner Gesundheit einen Neustart schenken?

Ober-Ramstadt. Mit dem Schulbeginn kehrt nach den Sommerferien wieder Struktur in den Alltag ein. Schulranzen werden gepackt, Stundenpläne geschrieben und Termine organisiert. Doch während sich viele Eltern intensiv auf den Start ihrer Kinder vorbereiten, gerät die eigene Gesundheit oft in den Hintergrund. – Dabei beginnt Gesundheit mit einer Entscheidung.

Ich bin Manja Mörl-Kreitschmann, Sporttherapeutin (M.A. Sportmedizin) und Gründerin von mm sportmedizin. Ich begleite Menschen dabei, Bewegung dauerhaft in ihren Alltag zu integrieren. Aus meiner Erfahrung gelingt das besonders gut mit einem festen Termin und einer motivierenden Gruppe. Viele Teilnehmenden berichten, dass sie sich gemeinsam leichter zum Training aufrufen und die Bewegung schnell zu einem festen Bestandteil ihrer Woche wird.

Zertifizierte Präventionskurse

Zum Schulstart beginnen wieder meine von den Krankenkassen zertifizierten §20-Präventionskurse: Rückengymnastik (montags 16:30 – 17:30 Uhr in Darmstadt, dienstags 15:00 – 16:00 Uhr in Roßdorf) sowie Nordic Walking (dienstags 8:00 – 9:00 Uhr in Modau). Alle drei Kurse starten in der ersten Schulwoche und bieten einen strukturierten Einstieg in einen aktiveren Alltag.

Zumba + Aqua-Fitness

Auch die Zumba-Kurse starten nach der Sommerpause wieder – mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr in Lindenfels-Winterkasten und montags 18:00 – 19:00 Uhr in Darmstadt. Hier ist der Einstieg jederzeit möglich. Ergänzt wird das Angebot durch einen Aqua-Fitness-Kurs in Fränkisch-Crumbach (dienstags 10:00 – 11:00 Uhr), der ebenfalls von der Krankenkasse bezuschusst wird.

Auch Personal Training oder Kleingruppe möglich

Wer eine besonders individuelle Betreuung wünscht oder unter Schmerzen, Arthrose oder anderen gesundheitlichen Einschränkungen leidet, kann außerdem ein medizinisches als Personal Training oder in der Kleingruppe in Anspruch nehmen.

Vielleicht ist der Schulstart nicht nur für Dein Kind der Beginn eines neuen Abschnitts – sondern auch für Dich. Denn Gesundheit beginnt nicht irgendwann. Sie beginnt mit der Entscheidung, heute den ersten Schritt zu machen.

Anmeldung zu den Kursen:
www.mm-sportmedizin.de/kurse

Kostenlose Beratung:
praxis@mm-sportmedizin.de
0176 317 569 56

Manja Mörl
www.mm-sportmedizin.de



Entdecke deine Superkraft: Die Frustrationstoleranz wird spielerisch gefördert. Foto: Hier und Heute

Ich bin gut so wie ich bin!

Selbstvertrauen von Kindern und Jugendlichen stärken

Mühlthal. Ob in der Schule oder beim Spielen mit Freunden – Kinder, die sich selbst vertrauen, gehen offener und mutiger durchs Leben. Sie trauen sich, ihre Meinung zu sagen, Neues auszuprobieren und auch mal Nein zu sagen.

Im Mittelpunkt der Einzel- oder Gruppentrainings von Hier und Heute – Starke Zukunft für Kinder und Jugendliche steht die Frage: Was macht mich aus, und was kann ich schon richtig gut?

Ergänzt wird das Training durch die Fragen: Wie wirke ich und wie gehe ich mit Meinungen von anderen um?

Mit Spielen, Gesprächen und kleinen Übungen entdecken die Kinder ihre eigenen Stärken – und lernen, sich selbst wertzuschätzen und sich zu behaupten.

Ein starkes Selbstvertrauen ist die beste Grundlage, für gutes Lernen und um auch schwierigen Situationen gelassen zu begegnen.

Für weitere Informationen und Fragen steht Jutta Gelbke gerne zur Verfügung: Telefon 0151 68539342 oder per E-Mail unter info@hier-und-heute.info

Hier und Heute –
Starke Zukunft
für Kinder und Jugendliche



Passt einfach!

Frühe Arbeitskraft-Absicherung und die Mecklenburgische.

Früh starten und ein Leben lang von top Leistungen profitieren. Mit unserer Berufsunfähigkeits-Versicherung speziell für Schüler*innen sichern Sie die Arbeitskraft Ihres Kindes ab. Jetzt beraten lassen.

Versicherungsbüro Eidenmüller e.K.

Hundertwasserallee 7 (ehem. RöhrWerk)

64372 Ober-Ramstadt

Telefon 06154 5769188 · kontakt@eidenmueller.com

www.eidenmueller.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



Entdecke deine Superkraft!

mit viel Spiel, Spaß und Bewegung in eine gute Zukunft

- Selbstbehauptung
- Achtsamkeit
- Mobbing-Prävention
- Resilienz

Gruppen- und Einzeltrainings bei

Jutta Gelbke, Lebenskompetenzpädagogin & Trauerbegleiterin

Jetzt informieren und anmelden:



Hier und Heute

Starke Zukunft für

Kinder und Jugendliche

www.hier-und-heute.info



Nicht nur für **Dein Kind** fängt ein **neues Leben** an!

Auch Du hast das **verdient!**

Folgende (krankenkassenzertifizierte) Kurse starten in der ersten Schulwoche in Roßdorf, Modau, Darmstadt, Fränkisch-Crumbach und Lindenfels:

- Neue Rückenschule
- Aquafitness
- Nordic Walking
- Zumba (immer durchlaufend)
- Cardio Fit



Mehr Infos & Anmeldung



mm sportmedizin Manja Mörl

0176 - 317 56 9 56

praxis@mm-sportmedizin.de

www.mm-sportmedizin.de

Bücher-Blitz

Wo gute Bücher zuhause sind.

BÜCHER
Schulbedarf
ZEITSCHRIFTEN



Mo.-Fr. 8.30 - 18.30
Samstag 8.30 - 13.00

Alles Gute zum Schulanfang!

• Schreibbedarf • Lernhilfen • Schulbücher

Ober-Ramstadt Hammergeasse 5 Zentrum am Rathaus
Telefon 0 61 54 / 35 11 Internet: www.buecher-blitz.de

SILBERHAUS
Jetzt in Mühlthal-Traiso

GOLDANKAUF
Wir kaufen Ihr Altgold an: Schmuck, Zahngold, Uhren, Münzen etc.
Auch Silber und Bestecke. Barauszahlung. Seriöse Abwicklung.

Auch Uhren-Service und Ohrlochstechen

Terminabsprache 0170-3867877
oder Email: post@silberhaus.de

Mühlthal-Traiso . Nieder-Ramstädter Str. 65 . www.silberhaus.de



Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Modaublick Nr. 101 vom
29.07.2026 liegen folgende Informationen bei:

„Mühltaler Gartenmarkt“ (Gesamtauflage)
NRD Betrieb GmbH, Rheinstraße 34, 64367 Nieder-Ramstadt

„Century 21“ (Gesamtauflage)
André & Bihn Immobilien GbR, Schützenstraße 8, Darmstadt

Zu Ihrer Information:

Gesamtauflage: in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben die an den Auslagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.

Haushalte/Gewerbe: in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Teilbeilage: nur in einem Teil der Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Telefon: 06251.70 96 60

**modau
blick**
Die Zeitung für Modautal und Ober-Ramstadt

Plausch unter der Kastanie

Ober-Ramstadt. Am Samstag, 29. August, findet von 14.30 bis 17 Uhr der „Plausch unter der Kastanie“ für über 80-Jährige im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. In gemütlicher Runde können Sie Bekannte treffen, bei einem Getränk und Gebäck werden Erinnerungen geteilt, und es gibt bestimmt auch Neues zu entdecken und zu erfahren. Gabriele Gottschalk wird zu Besuch sein und eine ihrer Reisen vorstellen. Sicher entsteht so auch bei uns Fernweh oder zumindest das Gefühl, für die Zeit des Vortrags mitzureisen.

Wenn der Weg zu weit oder zu beschwerlich für Sie ist, bieten wir einen Hol- und Bring-Dienst innerhalb der Stadt Ober-Ramstadt an. Ortsteile können im Moment leider nicht angefahren werden. Bitte sagen Sie uns, wenn Sie sich anmelden, ob Sie abgeholt werden möchten! Anmeldung bei Ute Schöttner unter Telefon 06154-1792.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Gemeinsam Musik entdecken

Ober-Ramstadt. Musikpädagogin Christine Karolius bietet musikalische Früherziehung im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, an. Egal, ob im Eltern-Kind-Kurs oder der musikalischen Früherziehung – hier wird gesungen, gespielt, getanzt, gelacht, gebastelt ... und natürlich gemeinsam auf allen möglichen (und manchmal auch unmöglichen) Instrumenten musiziert.

Die Termine sind immer Montag: von 15 bis 15.45 Uhr musikalische Früherziehung für Kinder ab 5 Jahren, von 16 bis 16.45 Uhr musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren, und von 17 bis 17.45 findet der Eltern-Kind-Kurs statt.

Anmeldung und weitere Infos finden Sie unter: www.musik-kladderadatsch.de.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

PEKiP – ein Angebot im ersten Lebensjahr

Ober-Ramstadt. Es gibt neue Kurse für Babys, die ab Dezember 2025 geboren wurden. An den verbindlichen Eltern-Info-Abend schließen sich in der Regel 8 Treffen zu 1,5 Stunden an und kosten 100 Euro. Manche Krankenkassen erstatten einen Teil der Gebühr. In einem warmen Raum werden die Babys ganz ausgezogen. Ohne Kleidung bewegen sie sich intensiv. Die Bewegungsanregungen und Spielangebote richten sich nach den Bedürfnissen jedes einzelnen Babys. Dadurch haben Eltern die Möglichkeit, ihr Kind in jeder Entwicklungsphase bewusst zu erleben. Die Kinder machen in der Gruppe erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen, während die Eltern Erfahrungen austauschen, für sie wichtige Themen besprechen und so voneinander lernen.

Dafür ist eine Anmeldung nötig, und die Teilnahme am Eltern-Info-Abend ist Voraussetzung für die Kursteilnahme. Die Treffen sind montags am Vormittag im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1.

Anmeldung: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



Engagement gewürdigt: Sportvereine werden nicht von Gebäuden oder Sportgeräten getragen, sondern von Menschen, die ihre Zeit, ihr Wissen und ihr Herzblut schenken. Foto: Roland Klein/Foto Breitwieser

Ehrenamt verdient Anerkennung

Vorstand des TV 1877 lud seine Ehrenamtlichen zum „Dankeschön-Brunch“ ein

Ober-Ramstadt. In Deutschland gibt es rund 86.000 Sportvereine, die ohne ehrenamtliches Engagement nicht funktionieren würden – in Ober-Ramstadt immerhin 22! Millionen Menschen engagieren sich freiwillig in Deutschlands Sportvereinen und sorgen dafür, dass Training, Wettkämpfe und Vereinsleben überhaupt möglich sind. Als Zeichen der Wertschätzung hatte

der Vorstand des TV 1877 seine Ehrenamtlichen am 21. Juni zum „Dankeschön-Brunch“ in den Scheunensaal der Hammermühle eingeladen.

In seiner Begrüßung dankte Roland Lauer vom Vorstandsteam den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die dafür sorgen, dass Training, Wettkämpfe und Vereinsleben überhaupt möglich sind. Gleichzeitig erinnerte er daran,

dass ehrenamtliches Engagement nicht nur Zeit und Einsatzbereitschaft, sondern auch Verantwortung bedeutet.

In diesem Zusammenhang stellte er auch die beiden Kinderschutzbeauftragten des Vereins, Doris Homburg und Julia Marschall, vor. Mit der Benennung der beiden Ansprechpartnerinnen setzt der TV 1877 sein Schutzkonzept zum Kindeswohl konsequent

um. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu stärken, sichere Räume zu schaffen und Erwachsene in ihrer Verantwortung zu unterstützen. Denn eins steht fest: Ein Verein lebt sowohl von Engagement als auch von Verantwortung.

Ute Schader
Öffentlichkeitsarbeit
TV 1877 Ober-Ramstadt

Medaillenregen für den TV Ober-Ramstadt

Vier Hessenmeistertitel und zahlreiche Podestplätze für die Mehrkämpfer

Ober-Ramstadt. Mit herausragenden Leistungen kehrten die Mehrkämpfer des TV 1877 Ober-Ramstadt von den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften in Großen-Linden am Wochenende 20. und 21. Juni zurück. Die zwölf gestarteten Turner prägten die Wettbewerbe der Deutschen Mehrkämpfe, einer Kombination aus Gerätturnen und Leichtathletik, und sorgten für einen wahren Medaillenregen.

In sieben Altersklassen gingen die Athleten des TV Ober-Ramstadt an den Start. Vier Hessenmeistertitel sowie zahlreiche wei-

tere Podestplätze unterstrichen die starke Stellung des Vereins im Landesvergleich. Bei den Jugendturnen und Männern am Samstag sicherten sich Niklas Wiegand, Gunnar Wiegand und Joris Wiegand jeweils den Hessenmeistertitel. Gleichzeitig qualifizierten sich alle drei für die Deutschen Meisterschaften im September. Phil Keller und Ozan Cinar belegten jeweils den zweiten Platz, während Bennet Feist bei den Männern Bronze gewann.

Am Sonntag standen die Schüler und Senioren im Mittelpunkt. Oskar Wiegand setzte die Er-

folgsserie der Familie fort und wurde ebenfalls Hessenmeister. Silbermedaillen gingen an Henning Kleiner und Frederik Bausch, Tim Volk und Adam Bourhim sicherten sich Bronze. Bei den jüngsten Teilnehmern verpasste Tom Rodenhäuser das Podest nur knapp und erreichte einen starken vierten Platz.

Für die Brüder Oskar, Niklas, Gunnar und Joris Wiegand wurde das Wochenende zu einem besonderen Erlebnis: Alle vier traten als Hessenmeister die Heimreise an. Einen weiteren Titel für den TV Ober-Ramstadt gewann Jür-

gen Kleiner. Er setzte sich in der Seniorenklasse des Leichtathletik-Vierkampfs durch und wurde ebenfalls Hessischer Meister. Mit diesen Erfolgen endet für die Turner eine äußerst erfolgreiche Frühjahrssaison der Einzelwettkämpfe. Nun richtet sich der Blick auf die Mannschaftswettbewerbe im Herbst, in die die Athleten den Schwung der vergangenen Monate mitnehmen möchten.

Ute Schader
Öffentlichkeitsarbeit
TV 1877 Ober-Ramstadt



Die erfolgreichen Mehrkämpfer des TV Ober-Ramstadt bei den Hessischen Meisterschaften in Großen-Linden (von links): Bennet Feist, Niklas Wiegand, Ozan Cinar, Gunnar Wiegand, Trainer Ulf Keller, Joris Wiegand, Phil Keller und Landesfachwart Christian Khin. Foto: TV 1877

ZURICH

Bester Schutz für Sie und Ihre Lieben

Regionaldirektion
Rhein-Main Assekuranz
Eckstein & Weber OHG
Ober-Ramstädter Str. 80 A
64367 Mühlthal
Telefon 06151 667990
rheinmain@zurich.de



Erfolgreicher Einsatz: Unser Bild zeigt die Bike-for-benefit-Teams beim EVRI-Cup 2026 in Bassano del Grappa. Foto: Axel Reutter

Bike4Benefit überzeugt beim EVRI-Cup

Sechster Platz und eine Spendensumme von 638,85 Euro für krebskranke Kinder

Fischbachtal/Bassano del Grappa. Mit einem hervorragenden sechsten Platz unter 14 internationalen Mannschaften kehrte die Ü50-Auswahl von Bike4Benefit vom EVRI-Cup 2026 in Bassano del Grappa zurück. Bei der inoffiziellen internationalen Rollhockey-Meisterschaft für Veteranen behauptete sich das Team aus ehemaligen Bundesliga- und Nationalspielern eindrucksvoll gegen starke Konkurrenz aus den traditionellen Rollhockey-Nationen Argentinien, Spanien, Portugal, Italien und weiteren Ländern.

Schon vor dem Turnier war allen Beteiligten bewusst, dass die Aufgabe alles andere als einfach werden würde. Zahlreiche Mannschaften waren mit ehemaligen Profis besetzt, die den Rollhockeysport über viele Jahre auf höchstem Niveau betrieben

hatten. Hinzu kam, dass einige Spieler von Bike4Benefit nach langer Pause erstmals wieder auf Rollschuhen standen. Dennoch entwickelte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel weiter und überzeugte mit großem Einsatz, taktischer Disziplin und hoher Einsatzbereitschaft. Mit sehenswerten Leistungen gelang es der deutschen Auswahl, sich in dem hochklassigen Teilnehmerfeld zu behaupten – ein Ergebnis, das angesichts der internationalen Konkurrenz als großer Erfolg gewertet werden kann. Zwar sorgten die unterschiedlichen Charaktere und Temperamente innerhalb des Teams phasenweise für kleine Reibungen und lebhaftes Diskussionen, doch dies gehört zu einer Mannschaft mit so vielen erfahrenen Persönlichkeiten dazu und tat der sportlichen Leistung

insgesamt keinen Abbruch.

Doch der sportliche Erfolg war nur ein Teil der Mission. Als Team „Bike4Benefit“ reiste die Mannschaft mit einem klaren sozialen Anliegen nach Italien: Während des gesamten Turniers wurden Spenden für krebskranke Kinder gesammelt. Spieler, Betreuer, Fans und zahlreiche internationale Teilnehmer unterstützten die Aktion und machten deutlich, dass die Rollhockey-Familie nicht nur sportlich, sondern auch menschlich eng zusammensteht. Die Spendensumme in Höhe von 638,85 Euro unterstreicht dies eindrucksvoll!

Neben den spannenden Spielen bot der EVRI-Cup zahlreiche Begegnungen mit alten Weggefährten und internationalen Sportfreunden. Die herzliche Gastfreundschaft der Organisa-

toren sowie die besondere Atmosphäre in Bassano del Grappa machten das Turnier für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Die sportlichen Erfahrungen, die vielen Begegnungen mit ehemaligen Weggefährten und die besondere Atmosphäre des EVRI-Cups haben bei allen Beteiligten Lust auf mehr gemacht. Deshalb richtet sich der Blick bereits auf das kommende Jahr: Die Vorfreude auf den EVRI-Cup 2027 ist groß. Dann möchte das Team nicht nur sportlich erneut überzeugen, sondern auch seine Benefizidee weitertragen und gemeinsam mit der internationalen Rollhockey-Familie wieder ein Zeichen für den guten Zweck setzen.

Axel Reutter
Bike for benefit

Gelungener Auftakt für „AfterWork – Let's talk about“

Wenn Trauer am Arbeitsplatz kein Tabu mehr ist. Vortrag am 23.6. in Modautal

Ober-Ramstadt / Modautal. Wie geht ein Unternehmen damit um, wenn ein Todesfall das eigene Team erschüttert? Wie reagiert man als Führungskraft angemessen, was ist wichtig und was geht gar nicht? Mit dieser hochsensiblen, aber praxisnahen Thematik befasste sich die Auftaktveranstaltung der neuen Reihe „AfterWork – Let's talk about“ am vergangenen Dienstag (23. Juni). Trotz hochsommerlicher Temperaturen folgten rund 15 Führungskräfte, Unternehmerinnen, Unternehmer und Interessierte der Einladung in das alte Volksbank-Gebäude in Modautal.

Initiator der Veranstaltungsreihe ist Jens de Jonge. Als

Geschäftsführer eines IT-Unternehmens kennt er die Herausforderungen des Arbeitsalltags bestens. Getrieben durch ein persönliches Verlusterlebnis im privaten Umfeld hat er sich intensiv mit der Trauerbegleitung befasst und daraus ein zweites Standbein aufgebaut. In Kooperation mit dem Gewerbeverein Ober-Ramstadt hat er nun ein Format geschaffen, das den gegenseitigen Erfahrungsaustausch zu aktuellen und gesellschaftlich relevanten Themen fördern soll.

Nach der Begrüßung und einem Grußwort des Gewerbevereins lieferte de Jonge einen fachlichen Impulsvortrag. Neben Zahlen und Fakten beleuchtete er

vor allem die emotionalen und betrieblichen Auswirkungen auf Betroffene. In der anschließenden, sehr offenen Gesprächsrunde wurde deutlich, dass fast jeder schon mit einer solchen Situation konfrontiert war, jedoch oft Unsicherheit im Umgang damit herrscht. De Jonge zeigte konkrete Handlungswege für Chefs und Kollegium auf und bietet hierzu auch persönliche Beratungen der Geschäftsleitung sowie direkte Hilfe vor Ort im Team an.

Unter den Gästen befanden sich neben Vertretern aus Wirtschaft und Politik auch Vertreter des Magistrats der Stadt Ober-Ramstadt sowie lokale Coaches.

Die Vielfalt der Teilnehmer unterstrich, dass Trauer nicht an den Hoftoren von Unternehmen halt macht.

Aufgrund des großen Erfolgs wird die Serie am 22. September 2026 fortgesetzt. Dann wird Versicherungssprofi Sascha Eck zum Thema „Zwischen Vorsorge und Lebensplanung – Finanzielle Sicherheit im Wandel“ referieren. Details zum Veranstaltungsort werden auf der Website des Gewerbevereins oder auf der Website von Jens de Jonge bekannt gegeben.

(Weitere Informationen unter: <https://dejonge-lifecoach.de/afterwork>)

Mue-Mo



Interessierte Zuhörer: Beim ersten AfterWork Event unter dem Titel „AfterWork – let's talk about“ referiert Jens de Jonge über das Thema „Trauer im Unternehmen“. Foto: Mue-Mo

VdK-Stammtisch am 19. August

Ober-Ramstadt. Zum Stammtisch am 19. August um 17 Uhr lädt der Vorstand des VdK-Ortsverbands in die Lichtenberg-Schänke bei der Familie Lautz im Steinrehweg 2 ein. In gemütlicher Runde, in gemütlicher Atmosphäre möchten wir gerne ein paar unterhaltsame Stunden mit Ihnen verbringen und mit Ihnen darüber reden, was der VdK für Sie leisten kann, wo oder wie der VdK Ihnen helfen kann, wenn Sie Hilfe benötigen.

Gerne nehmen wir auch Anregungen auf, was in Ober-Ramstadt geändert werden sollte, was in Ober-Ramstadt im Argon liegt oder wo Sie Verbesserungsmöglichkeiten sehen. Sprechen Sie uns an. Über eine rege Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger an unserem Stammtisch würden wir uns freuen.

VdK-Ortsvorstand Ober-Ramstadt
Herbert Everts,
Ortsverbandsvorsitzender

Krabbel- und Spielkreise

Ober-Ramstadt. Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren treffen sich in selbst organisierten Gruppen zum Spiel und Austausch. Es gibt die Möglichkeit, sich in dem kindgerecht gestalteten Raum einer bestehenden Gruppe anzuschließen oder auch neue Gruppen zu bilden. Die Gruppen treffen sich von Dienstag bis Freitag am Vormittag im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Gerne können Sie sich auch melden, wenn ihr Kind schon älter als 2 Jahre ist. Bei Bedarf wird eine Gruppe für „Große Kleinkinder“ eingerichtet.

Berufstätige Eltern und Eltern, die samstags Zeit haben, treffen sich am 2. und 4. Samstag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr. Eltern können mit ihren Kleinkindern, die bis ca. drei Jahre alt sind, gemeinsamen spielen und sich austauschen.

Die Treffen sind im Krabbelgruppenraum des Evangelischen Gemeindezentrums Eiche, Danziger Straße 1. Wer gerne dabei sein möchte, schreibt bitte eine E-Mail an eiche-krabbelgruppen@evkgor.de. Für die Samstagstreffen bitte bei Annika Beer unter Telefon 0173 3631336 anrufen.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Wir gestalten Ihre Beilage

JETZT INFORMIEREN!

Selbstverständlich beraten wir Sie gerne persönlich.



Wir beraten Sie gerne!

06251-709660

Mue-Mo und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mue-Mo Modau
post blick



OWWEREMSCHDÄ STRASSENKERB 2026 04.09. - 06.09.26



3 TAGE LIVE-MUSIK

**VERKAUFSOFFENES
WOCHENENDE**

Wir danken unseren Sponsoren:



Wir sind da, wo gefeiert wird! Euer Partner für die Kerb-Saison 2026

Wir beliefern zuverlässig folgende Kerben in der Region:

- 31.07. - 03.08. – Kerb Nieder-Ramstadt
- 31.07. - 03.08. – Kerb Allertshofen
- 14.08. - 17.08. – Kerb Traisa
- 14.08. - 16.08. – Ortskernfest Roßdorf
- 28.08. - 31.08. – Kerb Waschenbach
- 04.09. - 06.09. – Kerb Ober-Ramstadt
- 05.09. - 07.09. – Klein-Bieberau
- 18.09. - 20.09. – Kerb Frankenhausen

Wir liefern Getränke, Kühlwagen, Ausschanktechnik und gute Laune – pünktlich und zuverlässig!

Rheinstr. 43
Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 / 91 38 30
info@getraenke-hnyk.de
www.getraenke-hnyk.de

Getränke Hnyk
INHABERIN: TANJA SCHWEBEL e.K.

 Ausleihe in der Bücherei	 Handarbeit in Gesellschaft	 Gesprächsgruppe trifft sich
Ober-Ramstadt. In der kleinen Bücherei im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, ist das Ausleihen von Büchern ohne feste Öffnungszeiten möglich. So können Familien mit Kleinkindern und Grundschulkindern immer, wenn im Gemeindezentrum Veranstaltungen, zum Beispiel Flötenkreis, Kreativ-Werkstatt oder am Morgen ein Krabbel- oder Spielkreis stattfinden, in der klitzekleinen Bücherei lesen, stöbern und selbständig Bücher ausleihen. Die Rückgabe erfolgt ebenso selbständig. Wer gerne Beratung möchte oder ganz sicher sein will, dass der Weg sich lohnt, schreibt eine E-Mail an: buecherei@evkgor.de. <i>Christa Hermann</i> Ev. Familienzentrum OR	Ober-Ramstadt. Handarbeit macht einfach Spaß, und in Gesellschaft ist die Freude noch größer. Gabi Gottschalk lädt sowohl fortgeschrittene Handarbeitsbegeisterte als auch Menschen, die neugierig sind und es immer schon lernen wollten, zum gemeinsamen Stricken, Häkeln oder anderen Handarbeiten ein. Das Treffen ist am Samstag, 8. August, von 15 bis ca. 18 Uhr im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Kosten entstehen keine, eine Spende ist willkommen für die Arbeit im Familienzentrum. Ansprechpartnerin ist Gabi Gottschalk unter Telefon 06154-52639, E-Mail: stricken-haekeln@evkgor.de. <i>Christa Hermann</i> Ev. Familienzentrum OR	Ober-Ramstadt. Am 2. und 4. Dienstag im Monat von 18.30 bis 20 oder 20.30 Uhr trifft sich die Gesprächsgruppe Lebensquelle – miteinander auf dem Weg und beschäftigt sich mit Fragen wie: Was haben mein Leben, meine Sorgen und Hoffnung, Ängste und Mut, Traurigkeit und Freude mit Gott zu tun? Begegnung, offener und intensiver Austausch ist hier möglich. Es sind alle willkommen, ob mit oder ohne Vorkenntnisse in Glaubensfragen. Die Treffen finden im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Während der Schulferien finden die Termine nach Vereinbarung statt. Bitte fragen Sie vorher nach. Rückfragen: sabine.klose-luh@t-online.de oder mobil: 0157 77273811. <i>Christa Hermann</i> Ev. Familienzentrum OR



Die Heimatzeitungen Ihrer Region www.mue-mo.de

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Gottesdienste unter Vorbehalt!

Evangelische Kirchgemeinde Modau

- 2.8., 10 Uhr, Gottesdienst der Sommerkirche mit Prädikant Kleiner
- 9.8., 10 Uhr, Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Joachim Fuchs
- 16.8., 10 Uhr, Gottesdienst
- 23.8., 10 Uhr, Gottesdienst
- 30.8., 10 Uhr, Gottesdienst mit Prädikantin Ute Zepfel

Evangelische Gemeinde Ober-Ramstadt

- 2.8., 10 Uhr, Gottesdienst der Sommerkirche, Pfarrer in Bültermann-Bieber, Evang. Kirche
- 4.8., 19 Uhr, Ökumenisches Friedensgebet, Pfarrer in Bültermann-Bieber, Evang. Kirche
- 9.8., 10 Uhr, Gottesdienst der Sommerkirche, Pfarrer Lubotta, anschl. Kirchenkaffee, Evang. Kirche
- 10.8., 8:45 Uhr, Gottesdienst zum Schulanfang für die 2.-4. Klassen, Pfarrer in Bültermann-Bieber und Team, Evang. Kirche

- 11.8., 8:15 Uhr, Schultüten-Gottesdienst für die Schulanfänger/innen, Pfarrerin Bültermann-Bieber, Pfarrer Lubotta, Pastor Marsic, Evang. Kirche
- 16.8., 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, Pfarrerin i.R. Chr. Gengenbach u. Pfarrer i.R. M. Gengenbach, Evang. Kirche
- 23.8., 9:45 Uhr, Kindergottesdienst, Pfarrerin Bültermann-Bieber u. KiGo-Team; 10 Uhr, Gottesdienst, Lektor Helga Dillmann, Evang. Kirche
- 30.8., 10 Uhr, Einführungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen u. Konfirmanden, Pfarrerin Bültermann-Bieber, Pfarrer Schauß u. Team, Evang. Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Ernsthofen

- 2.8., 11:15 Uhr, Sommerkirche mit Prädikant Gottfried Kleiner, Schloßkirche
- 9.8., 10 Uhr, Gottesdienst zur Einschulung, Prädikant Andreas Martin, Schloßkirche
- 23.8., 10 Uhr, Gottesdienst mit Prädikant Gottfried Kleiner, Schloßkirche

Waldensergemeinde Rohrbach-Wembach-Hahn

- 2.8., 10 Uhr, Kein Gottesdienst, bitte besuchen Sie die Gottesdienste in der Nachbarschaft
- 9.8., 10 Uhr, Sommerkirchen-Gottesdienst, Pfarrerin Bültermann-Bieber, Waldenserkirche Rohrbach
- 10.8., 17 Uhr, Einschulungsgottesdienst, Pfarrer Lubotta, Waldenserkirche Rohrbach
- 16.8., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. van der Griend, Waldenserkirche Rohrbach
- 22.8., 19 Uhr, Sommerlichtgottesdienst, Waldenserhalle Wembach-Hahn
- 30.8., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Knöß, Waldenserkirche Rohrbach

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Ober-Ramstadt

- 2.8., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
- 9.8., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 16.8., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 23.8., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Tauffest
- 30.8., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst



Gemeinsames Konzert: Die Stadstreicher Ober-Ramstadt und das Orchester Roßdorf sind am 22. August in der Evangelischen Kirche Ober-Ramstadt und am 23. August in der Evangelischen Kirche Roßdorf zu hören. Foto: www.ramstadtstreicher.de

Konzertreihe Kulturraum Kirche

Stadstreicher Ober-Ramstadt & Orchester Roßdorf laden ein

Ober-Ramstadt. Unter der Leitung von Anja Kempken und Gerlinde Fricke laden die Stadstreicher Ober-Ramstadt und das Orchester Roßdorf zu einem gemeinsamen Konzert ein. Solistin an der Violine ist Christa Schönknecht-Firll. Die Stadstreicher werden zu hören

sein mit der „Kleinen Lachmusik“ von Schröder und „Palladio“ von Jenkins. Gemeinsam mit dem Orchester Roßdorf werden Dvořáks „Aus der Neuen Welt“, Musik aus „Schindlers Liste“ von Williams und „Sketches of Childhood“ von Kempken vorgetragen.

Im Rahmen der Konzertreihe Kulturraum Kirche in Ober-Ramstadt ist das Konzert am Samstag, 22. August, um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche in Ober-Ramstadt zu hören. Am Sonntag, 23. August, um 17 Uhr wird es in der Evangelischen Kirche in Roßdorf wiederholt.

Der Eintritt zum Konzert ist frei – um Spenden wird gebeten.

Astrid Würz
Öffentlichkeitsarbeit
Ev. Kirchengemeinde Ober-Ramstadt

Erlebnisreicher Tag in schöner Gemeinschaft

Evangelische Kirchengemeinde Ober-Ramstadt lädt wieder zum Männerausflug ein

Ober-Ramstadt. Auch in diesem Jahr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Ober-Ramstadt wieder zum traditionellen Männerausflug ein. Am 22. August wartet ein abwechslungsreicher Tag mit Geschichte, Kultur, Technik und geselligem Beisammensein auf die Teilnehmer. Das erste Ziel ist Dillenburg mit Besuch der Stadtkirche, anschließend ist entweder das oranien-nassauische Museum oder das Wirtschafts- und Industriemuseum „Villa Grün“ mit über 20 Ausstellungsräumen auf drei Etagen zu besichtigen. Ein weiteres Highlight sind die Dillenburg Kasematten und Schlossgewölbe. Diese beeindruckenden unterirdischen Verteidigungsanlagen aus dem 15. und 16. Jahr-

hundert gehörten zu den größten ihrer Art in Westeuropa.

BEILAGE PLANEN!



Hier informieren!



www.mue-mo.de

In Dietzhölztal-Ewersbach geht es zum Nationalen Automuseum – The Loh Collection. Mit rund 160 außergewöhnlichen

Fahrzeugen von über 50 Marken aus mehr als zehn Ländern zählt es zu den faszinierendsten Automobilsammlungen der Welt. Die Ausstellung in den liebevoll restaurierten Industriehallen präsentiert einzigartige Fahrzeuge und Meilensteine der Automobilgeschichte von 1895 bis heute. Zu den besonderen Exponaten gehören unter anderem Michael Schumachers erster Weltmeister-Ferrari, der Lincoln Continental von US-Präsident John F. Kennedy sowie der einzigartige Maybach Exelero. Eine Führung ist gegen einen Aufpreis von 10 Euro zu buchen. Den erlebnisreichen Tag beschließt eine Einkehr in einem gemütlichen Wirtshaus. Der Fahrpreis beträgt inklusive

Führung und Eintrittsgelder 67 Euro pro Person, 77 Euro mit Führung im „Nationalen Automuseum The Loh Collection“. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt mit der Überweisung des jeweiligen Beitrages auf folgendes Konto: Ev. Kirchengemeinde Ober-Ramstadt, IBAN: DE59 5519 0000 0770 2270 64, Volksbank Darmstadt Mainz; Stichwort: Männerausflug 2026. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 7.45 Uhr am Bahnhof Ober-Ramstadt; der Zug fährt um 8 Uhr ab. Informationen gibt es bei Klaus-Peter Poth, Telefon 06154/5360, oder Reinhold Stapp, Telefon 06154/4555.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Ramstadt

Die Gemeinden segensreich geprägt

Pfarrvikar Adam Songa verlässt den Pastoralraum Darmstadt-Südost für neue Aufgaben

Darmstadt-Eberstadt. Am 26. Juli hat Pfarrvikar Adam Songa in der Heilig-Geist-Kirche in Seeheim-Jugenheim seinen südhessischen Gemeinden Lebewohl gesagt. Ein Abschied, der ihm schwerfiel. „Der Dienst im Pastoralraum Darmstadt-Südost war für mich nicht nur eine Aufgabe, sondern eine große Bereicherung“, blickte der 45-jährige Priester aus dem süddeutschen Bistum Eluru dankbar zurück. „Die Gemeinschaft, das Engagement und die Herzlichkeit, die ich erleben durfte, haben mich getragen und inspiriert.“ Doch auch Veränderung hat ihren Reiz: Songa wird leitender Pfarrer und übernimmt am 1. August die Verantwortung für den Pastoralraum Gießen-Süd. Fünf Jahre lang war Songa im Pastoralraum Darmstadt-Südost mit den Gemeinden Nieder-Berbach, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim, Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstadt, Ober-Modau und Roßdorf tätig. „Er hat unsere Gemeinden in vielfältiger und spürbar segensreicher Weise geprägt“, würdigte Christoph Nowak, leitender Pfarrer des Pastoralraums und damit zuständig für

rund 18.000 Katholiken, die Verdienste des Scheidenden. Songa feierte Gottesdienste, taufte Kinder, begleitete Verstorbene auf ihrem letzten Weg, bereitete Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor und widmete sich in besonderer Weise der Begleitung von Familien. Zwei Gemeindereisen nach Indien, die er organisierte und leitete, waren für die Teilnehmenden ein eindrucksvolles und spirituelles Erlebnis. Mit Geduld, Zuwendung und tiefer Gläubigkeit hatte Songa rasch die Herzen seiner Gemeindemitglieder erobert. Ihren Dank haben die Gemeinden mit einer Geldspende zum Ausdruck gebracht, die sich Songa statt persönlicher Geschenke für die Fertigstellung einer Kirche in seinem Heimatort gewünscht hat. Wer das Projekt von Pfarrvikar Songa unterstützen möchte, kann eine Geldspende seiner Wahl überweisen auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius Jugenheim, IBAN: DE37 5085 0150 0024 0039 73, KENNWORT: KIRCHBAU INDIEN.

Claudia Ehry
Pastoralraum Darmstadt-Südost



Neuer Wirkungskreis für Pfarrvikar Adam Songa: Nach fünf Jahren Tätigkeit im Pastoralraum Darmstadt-Südost wird er leitender Pfarrer und übernimmt am 1. August die Verantwortung für den Pastoralraum Gießen-Süd. Foto: privat

Trauerfall?

Wir kümmern uns um die Gestaltung Ihrer Anzeige.



Gerne besprechen wir mit Ihnen die Einzelheiten!
Telefon: 06251/709660

www.mue-mo.de





Gute Vorbereitung hat sich ausgezahlt: Die Leichtathleten der SKG Ober-Ramstadt wärmen sich im Wald auf dem Frankenstein für das Bergturnfest auf. Foto: Sebastian Völsen

Starke Platzierungen und Podiumsplätze

SKG-Nachwuchs überzeugt beim Frankenstein-Bergturnfest – Turnfestsieger

Ober-Ramstadt/Mühltal. Beim 124. Frankenstein-Bergturnfest hat die SKG Ober-Ramstadt mit zahlreichen Podiumsätzen und einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugt. Vor allem im Nachwuchsbereich gelangen dem Verein in teils stark besetzten Feldern mehrere Top-Platzierungen. Hinzu kam mit dem offiziellen Turnfestsieger auch das beste Dreikampfergebnis des Tages.

Besonders stark präsentierte sich die SKG dort, wo die Konkurrenz groß war. Im Dreikampf der M8/9 belegte Paul Stricker in

einem Feld von 13 Teilnehmern Rang drei und holte zusätzlich Silber im Berglauf mit sechs Startern. Ebenfalls aufs Podest kam Lias Babitsch, der im Dreikampf der M12/13 unter neun Startern Dritter wurde. Clara Wendel erreichte im Berglauf der W8/9 Rang zwei bei sieben Starterinnen und wurde im Dreikampf derselben Altersklasse Vierte unter 13 Teilnehmerinnen.

Auch in weiteren Altersklassen gelangen der SKG vordere Platzierungen. Sven Wachter wurde im Berglauf der M10/11 Zweiter in einem Feld von elf Startern, Anton Wulff belegte im Dreikampf der-

selben Altersklasse Rang vier unter 17 Teilnehmern. Sina Wachter gewann den Berglauf der W14/15

**Anzeige im
Sonderthema**

kostenfreie PR
inklusive

Mühltal post **Modau blick**

www.mue-mo.de

und wurde im Dreikampf Fünfte unter sechs Starterinnen. In der

M15 setzte Moritz Wachsmuth mit 1.388 Punkten ein Ausrufezeichen und gewann den Dreikampf vor Mattis Bausch, Kenneth Welba wurde Dritter. Beide überzeugten zudem in den Wurfdisciplinen M14 bis M17 mit weiteren Podestplätzen im Baumstammweitwurf und Steinstößen. Weitere vordere Platzierungen in kleineren Teilnehmerfeldern gingen unter anderem an Liam Mersmann und Johannes Karn. Ergänzt wurde das gute Mannschaftsergebnis durch Friedolin Seyfarth, Marlene Hohenstein, Paul Wachsmuth, Idar Mager, Erik Schuchmann, Elena

Ciancitto, Mia Zimmermann, David Kern und Liam Mills.

Auch die Trainer der SKG setzten Akzente. Sebastian Völsen gewann in der Klasse M18 bis M59 den Dreikampf mit 1.428 Punkten und wurde damit Turnfestsieger. Hinzu kamen Platz eins im Baumstammweitwurf mit 6,78 Metern und Platz zwei im Steinstößen mit 8,30 Metern. Michael Karn gewann das Steinstößen mit 8,88 Metern und wurde Dritter im Baumstammweitwurf mit 6,42 Metern.

Sebastian Völsen
SKG Ober-Ramstadt

Gute Form bestätigt beim Gaukinderturnfest

Junges SKG-Team erreichte vordere Platzierungen in allen Altersklassen

Ober-Ramstadt/Reinheim. Nur kurze Zeit nach dem erfolgreichen Abschneiden beim Bergturnfest bestätigte das Team diese gute Form beim 127. Gaukinderturnfest des Turngaus Odenwald in Reinheim. Auch hier wusste der Nachwuchs im klassischen Leichtathletik-Dreikampf in gut besetzten Teilnehmerfeldern zu überzeugen. Besonders im weiblichen Bereich gab es vordere

Platzierungen zu feiern. In der Altersklasse W10/11 setzte sich Ilaria Ciancitto in einem Feld von sechs Starterinnen durch und sicherte sich mit 27.459 Punkten den Tagessieg. Einen Doppelsieg verbuchte die SKG in der W14/15: Hier gewann Ella Wieser (27.020 Punkte) den Wettkampf vor ihrer Vereinskollegin Sina Wachter (24.890 Punkte). Bei den jüngsten Starterinnen der Klasse W7 und

jünger kam Clara Wendel auf den ersten Platz. In der Altersklasse W8/9 erreichten Mia Zimmermann Rang sieben, Ida Mager Platz acht und Elena Ciancitto den zehnten Platz in einem elfköpfigen Feld.

Auch die Jungs der SKG zeigten solide Leistungen an den Stationen. In der Altersklasse M10/11 holte sich Anton Wulff in einem starken Feld von 13 Teilnehmern

mit 22.260 Punkten den ersten Platz. Seine Teamkollegen Erik Schuchmann (Platz 4), Sven Wachter (Platz 5) und Liam Mills (Platz 10) komplettierten das gute Mannschaftsergebnis in dieser Riege. In der M12/13 kam Lias Babitsch mit 20.560 Punkten auf einen hervorragenden zweiten Platz unter neun Startern. Bei den jüngsten Teilnehmern (M7 und jünger) erreichten Yunis Raab

und Dario Ciancitto die Plätze fünf und sechs.

Mit diesen beiden erfolgreichen Wettkämpfen im Rücken unterstrich die SKG Ober-Ramstadt erneut ihre gute Nachwuchsarbeit und verabschiedet sich hochzufrieden in die nächsten Trainingswochen.

Sebastian Völsen
SKG Ober-Ramstadt



Grund zur Freude: Die glücklichen Sieger der Leichtathletikgruppe der SKG Ober-Ramstadt feiern sich. Foto: Lena Babitsch

Stellenmarkt

EIN UNTERNEHMEN DER
WÜRTH GROUP

Stahlharte Kollegen gesucht!

Maschinen- und Anlagenführer Presserei /
Walzerei (m/w/d) Festanstellung – Vollzeit

Ausbildung zum Maschinen- und
Anlagenführer (m/w/d) – ab 09.2026 oder 2027

Jetzt
bewerben

baier & michels
Carl-Schneider-Straße 1
64372 Ober-Ramstadt

baier & michels

Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben?
neue Wege in der Pflege zu gehen?
Wertschätzung zu erfahren?

...dann bist DU genau richtig bei UNS!



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften** (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- **Fachkraft**
- **Pflegehelfer** (gelernt und ungelernt)
- **Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte**

Wir bieten dir

- **kompetente Einarbeitung**
- **ein tolles Betriebsklima**
- **regelmäßige Fort- und Weiterbildung**

Bewerbung bitte an:
Pflegeteam Mühltal GmbH
Dornwegshöhrstr. 22
64367 Mühltal
Tel.: 06151/ 146363
info@pflegemuehtal.de



REICHENBACHER
APPARATEBAU
LASERSCHNEIDUNG

KOMM IN UNSER TEAM

& lass mit uns die Funken fliegen!

Wir suchen ab sofort: (m/w/d)

Maschinenbediener CNC- Abkantpressen Schweißer WIG + MAG Maschinenbediener CNC- Laserschneiden und Stanzen

- ✔ Festanstellung
- ✔ Moderne Maschinen & Werkzeuge
- ✔ Abwechslungsreiche Arbeiten
- ✔ Attraktive Vergütung & Benefits
- ✔ Weitere Infos: QR-Code scannen

Jetzt bewerben:
reichenbacher-apparatebau.de/jobs

Sie suchen?

Wir helfen!

Bei Ihrer Stellenausschreibung

Wir beraten Sie gerne!
06251-709660

Ihre Stellenausschreibung
für nur **0,87€**
*pro Anzeigenmillimeter

Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de



Vereine online

Amputierte Ganz Im Leben (A.G.I.L.e.V.)
www.agil-muehltal.de

ASB Darmstadt-Starkenburg
www.asb-darmstadt.de

Angelsportverein Modau
www.asv-modau.de

Bündnis 90 / Die Grünen
www.gruene-modautal.de

CDU Modautal
www.cdu-modautal.de

ChorPusdelicti Rohrbach
www.chor-pusdelicti.de

DRK Modautal
www.drk-modau.de

DLRG Ober-Ramstadt
www.ober-ramstadt.dlr.de

Feuerwehr Modautal
www.feuerwehr-modautal.de

Freiwillige Feuerwehr Modau

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ramstadt
www.feuerwehr-ober-ramstadt.de

Freiwillige Feuerwehr Wembach-Hahn
www.feuerwehr-wembach-hahn.de

Freiwillige Feuerwehr Modau
www.feuerwehr-modau.de

GewerbeNetz Modautal
www.gewerbe-modautal.de

Gewerbeverein Ober-Ramstadt
www.gv-ober-ramstadt.de

GV „Sängerlust“ Brandau e.V.
www.saengerlust-brandau.de

Karnevalverein Modau 2000 e.V.
www.kvm2000.de

Kindergarten Förderverein Ernsthofen e.V.
www.kiga-foev-ernsthofen.de

Kerbverein Brandau
www.brenner-kerb.de

Kiga Foev. Ernsthofen e.V.
www.kiga-foev-ernsthofen.de

KSG Brandau e.V.
www.ksgbrandau.de

Landfrauenverein Ober-Ramstadt
www.landfrauen-ober-ramstadt.de

Musik im Modautal e.V.
www.musikschule-ober-ramstadt.de

NABU Gr. Modau-Asbach
www.nabu-asbach.de

OWK Ernsthofen
www.owk-ernsthofen.de

OWK Ober-Ramstadt
www.owk-ober-ramstadt.de

Reit- und Fahrverein Modautal
www.ruf-modautal.de

Sängervereinigung Frohsinn 03 Modau e.V.
www.frohsinn-modau.de

Schützenverein Brandau e.V.
www.sv-brandau.de

SKG Ober-Ramstadt
www.skg-ober-ramstadt.de

SKG Wembach-Hahn
www.skg-wembach-hahn.de

SPD Modautal
www.spd-modautal.de

Sportfliegerclub Darmstadt
www.sfc-darmstadt.de

Sportgemeinschaft Modau e.V.
www.sgmodau.de

SV 1955 Rohrbach e.V.
www.sv1955rohrbach.de

Tanzsportclub Ober-Ramstadt
www.tsc-ober-ramstadt.de

TC Brandau e.V.
www.tc-brandau.de

TC Ernsthofen e.V.
www.tc-ernsthofen.de

TC Ober-Ramstadt e.V.
www.tc-ober-ramstadt.de

TSV Modau 1921 e.V.
www.tsv-modau.de

TSV 1960 Ernsthofen e.V.
www.tsv-ernsthofen.de

TV 1877 e.V. Ober-Ramstadt
www.tv-ober-ramstadt.de

TV Asbach e.V.
www.tv-asbach.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Modau
www.vdk.de/ov-modautal

Sozialverband VdK, Ortsverband Ober-Ramstadt
www.vdk.de/ov-ober-ramstadt

Verein für Heimatgeschichte - Museum Ober-Ramstadt
www.museum-ober-ramstadt.de

Verschönerungsverein Allertshofen / Hoxhohl
www.v-v-allhox.de

Vogel- und Naturschutzgruppe Brandau e.V.
www.vogelschutz-brandau.de



„Mit offenem Visier für mentale Gesundheit“: Auch der zweite Fellows Ride will auf psychische Erkrankungen aufmerksam machen und Spenden sammeln. Das Foto entstand bei der Premiere 2025; in diesem Jahr passieren die Fahrer nach dem Start in Darmstadt zwischen 12.20 und 13 Uhr Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Ernsthofen, Hoxhohl und Allertshofen. Foto: Fellows Ride Organisation

Motorradfahren und Gutes tun

Zweiter Fellows Ride Darmstadt – Tour führt auch nach Ober-Ramstadt und Modautal

Darmstadt. Unter dem Motto „Mit offenem Visier für mentale Gesundheit“ findet am 1. August der zweite Fellows Ride Darmstadt statt. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen September gehen Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer erneut gemeinsam auf die Straße, um auf die Volkskrankheit Depression aufmerksam zu machen und das Bewusstsein für psychische Gesundheit in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

Der Fellows Ride ist mittlerweile an mehr als 30 Standorten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, weiteren europäischen

Ländern sowie in den USA vertreten. Tausende Motorradbegeisterte engagieren sich dabei für mehr Aufmerksamkeit, Aufklärung und Offenheit im Umgang mit psychischen Erkrankungen. Gleichzeitig werden Spenden für lokale Präventions- und Hilfsprojekte sowie Initiativen zur Förderung der seelischen Gesundheit gesammelt. Ein Teil der Spenden des Fellows Ride Darmstadt geht an das Darmstädter Bündnis gegen Depression e.V. (www.darmstadt-depression.de), ein anderer Teil wird zur Finanzierung eines Erst- helferkurses Mentale Gesundheit (www.emg-werden.de) für interes-

sierten Lehrerinnen und Lehrern aus der Stadt und dem Landkreis verwendet. Unter der Schirmherrschaft der Darmstädter Sozialdezernentin Bürgermeisterin Barbara Akdeniz treffen sich die Teilnehmenden ab 9.30 Uhr auf dem Friedensplatz, um den Tag gemeinsam bei Kaffee und den unter Motorradfahrerinnen und Motorradfahrern beliebten „Benzingesprächen“ zu beginnen. Um 11 Uhr findet die Auftaktkundgebung statt. Im Anschluss startet ab 12 Uhr die angemeldete Motorrad-Demonstration durch Darmstadt und den Landkreis

und wird in der Zeit zwischen 12.20 und 13 Uhr Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Ernsthofen, Hoxhohl und Allertshofen passieren. Die Polizei begleitet die Demonstration und sorgt für freie Fahrt. Gegen 14 Uhr endet die Veranstaltung mit der Abschlusskundgebung auf dem Friedensplatz.

Interessierte Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer melden sich bitte unter <https://www.fellowsride.com/events/fellows-ride-darmstadt/> an.

Andreas Blecher
Fellows Ride Darmstadt

Highlights bei der AWO Mühlthal

Auftritt der „Fehlemer Tenöre“ und Ausflug in den Zoo Heidelberg

Mühlthal. Am 24.Juni war es furchtbar heiß. Daher kamen nur wenige Gäste zu unserem „Abschied in die Sommerpause“. Die aber hatten ihren Spaß und alle, die nicht dabei waren, haben ein echtes Highlight verpasst: Die „Fehlemer Tenöre“ plus Akkordeon sind bei der AWO aufgetreten und haben die Hitze und alles Unwohlsein vergessen lassen. Schlager wie „Bossa Nova“, „Griechischer Wein“ und „Man müsste nochmal zwanzig sein“ brachten im Nu die Gesichter zum Strahlen. Die fünf Tenöre begeisterten durch ihren empathischen Vor-

trag und wurden lautstark beklatscht. Dazu regte Peter Mohr mit seinen kabarettistischen Einlagen die Lachmuskeln an bis zum Muskelkater. „Die müssen wir wieder nach Ramscht holen“, war das einmütige Resümee des Nachmittags. Der 1. Juli wurde dann auch zum Glückstag: 27 Interessierte fuhren mit einem Bus der EAD nach Heidelberg in den Zoo. Das Wetter war nach der Hitzewelle wieder gemäßig, und der Zoo stellte sich als wunderschöner Park heraus. Alte, exotische Bäume und Ruhebänke luden zum Verweilen ein und die

Tiergehege zum Staunen. Da war der junge Löwe, der die Zuschauer aus 150 Zentimeter Abstand misstrauisch beäugte, während er seinen Rinderknochen abnagte. Im Nachbargehege sahen Sumatra-Tigerkinder vorsichtig in die Welt. Die Zwillinge sind im November 2025 geboren und leiden schon Vollwaisen. Sie wurden mit Fleischstückchen von Hand gefüttert. Die vier Elefanten sind auch Jungtiere, Halbstarke, die von ihren Herden nicht mehr geduldet wurden. In Heidelberg dürfen sie zu Erwachsenen heranreifen, um

dann wieder heimzukehren. Und natürlich gab es noch Schlangen, Affen, Robben, Flamingos und vieles mehr auf dem weitläufigen Gelände. Der Zoo ist sicher einen zweiten Besuch wert. Zur Schlussrast kehrten die Rämischer in der Brauereigaststätte in Pfungstadt ein, zur großen Zufriedenheit aller. Es war ein rundum gelungener AWO-Ausflug und ein schöner Abschluss dieses ersten Halbjahres.

Edith Keil
AWO Mühlthal



Löwen, Tiger, Elefanten und Flamingos: Der Tag im Heidelberger Zoo war für alle ein Erlebnis und sollte demnächst wiederholt werden. Foto: Jutta Hentze



linktr.ee/muehltalpost.modaublick



**Mühlthal
post
Modau
blick**

Die Heimatzeitungen Ihrer Region

SEO

Werden Sie gefunden?

Ihr Ranking bei Google

Die Position Ihrer Website bei Google beeinflusst heute maßgebend die wichtige Anzahl der Websitebesuche.

Mit zahlreichen Maßnahmen lässt sich das Ranking Ihrer Website verbessern.

Fragen Sie uns!



25
JAHRE



TOP IDENTITY
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim
Telefon: 0 62 51.70 96 70

www.topidentity.de



Pfälzer Weinorte: In Winden beeindruckten die Radwanderer vor allem die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser, zum Teil mit Reben als Fassadenbewuchs. Foto: Claudia Becker

Auf dem Stahlross durch die idyllische Südpfalz

Die abwechslungsreiche Radtour des OWK Ober-Ramstadt bleibt in Erinnerung

Ober-Ramstadt. Beistrahlen dem Sommerwetter unternahmen die Radwanderer des Odenwaldklubs (OWK) Ober-Ramstadt am 12. Juli eine abwechslungsreiche Radtour durch die idyllische Südpfalz. Die etwa 35 Kilometer lange Strecke begann bei Landau und führte durch die bekannten Weinorte Steinweiler, Winden und Billigheim-Ingenheim. In Winden beeindruckten insbesondere die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser sowie das historische Nachtwächterhäuschen am denkmalgeschützten Rathaus, das eindrucksvoll an die Geschichte des Ortes erinnert. Vom Appenhofer Turm, einem markanten Aussichtspunkt inmitten der Reblandschaft, boten sich herrliche Ausblicke über die Weinberge bis in die Rheinebe-

ne. Zahlreiche Fotostopps und kleine Pausen luden dazu ein, die Schönheit der Landschaft in aller Ruhe zu genießen.

Nach einer anspruchsvollen Steigung erreichte die Gruppe einen besonderen Höhepunkt der Tour: das Naturschutzgebiet Kleine Kalmit. Auf dem Gipfel erhebt sich die Mater-Dolorosa-Kapelle, auch „Kapelle zum Troste der Armen“ genannt. Sie wurde im Jahr 1851 errichtet und ist heute das weithin sichtbare Wahrzeichen der Kleinen Kalmit. Bei hervorragender Fernsicht konnten die Teilnehmer die Reichsburg Trifels sowie die benachbarten Burgruinen Anebos und Scharfenberg (Münz) erkennen. Ebenso gut sichtbar waren die imposante Madenburg, die Burgruine Neukastel und die Burg Landeck.

Am nördlichen Horizont zeichnete sich sogar das Hambacher Schloss ab – die „Wiege der deutschen Demokratie“.

Ebenso beeindruckend präsentierte sich die Natur rund um die Kleine Kalmit. Artenreiche Wälder, markante Felsformationen, blühende Wiesen und weitläufige Weinberge bilden hier eine einzigartige Kulturlandschaft mit wertvollen Lebensräumen für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Die harmonische Verbindung von Wald, Weinbergen und weiten Ausblicken machte diesen Abschnitt für viele Teilnehmer zum landschaftlichen Höhepunkt der Radwanderung. Den gelungenen Abschluss fand der Ausflug bei einer gemeinsamen Einkehr in einem typisch pfälzischen Gasthaus, wo regionale Spezialitäten

und die herzliche Gastfreundschaft der Südpfalz den Tag abrundeten. Die Gruppe bedankte sich bei den Radwanderführern für die Planung und Durchführung, und mit vielen schönen Eindrücken kehrten die Teilnehmer am späten Nachmittag nach Ober-Ramstadt zurück. Einigkeit herrschte darüber, dass diese Radwanderung eine gelungene Verbindung von Natur, Kultur, Geschichte und geselligem Miteinander bot. Die abwechslungsreiche Strecke durch die Weinberge, die eindrucksvollen Ausblicke auf die Burgen des Pfälzerwaldes und die einzigartige Landschaft der Südpfalz werden den Teilnehmern noch lange in bester Erinnerung bleiben.

OWK Ober-Ramstadt



Eindrucksvolles Panorama: Von der Kleinen Kalmit aus, einer etwa 270 Meter hohen Erhebung, genossen die Radwanderer den Ausblick auf den Pfälzer Wald. Foto: Claudia Becker

Ein Angebot für alle Interessierten

„Frohsinn“ lädt zum Stimmkurs mit Tobias Schlosser ein

Modau. Die Sängervereinigung Frohsinn lädt zu einem besonderen Angebot ein: Ein praxisnaher Stimmkurs unter der Leitung von Tobias Schlosser, Logopäde und Gründer von „StimmLügge“. Der Kurs findet am Samstag, 26. September, von 10 bis 17 Uhr im Vielphone-Raum der Modauhalle, Am Lohberg 40, statt. Er richtet sich nicht nur an Sängerinnen und Sänger aus Chören, sondern ausdrücklich auch an interessierte Menschen aus der breiten Öffentlichkeit.

Wer schon immer seine Stimme besser kennenlernen, sicherer einsetzen oder einfach mehr Freude

am Singen entwickeln wollte, findet hier die passende Gelegenheit. Der Kurs vermittelt grundlegende Techniken der Atmung, Körperhaltung und Stimmführung – alles verständlich erklärt und direkt praktisch anwendbar. Ein typischer Kurstag beginnt mit leichten Lockerungs- und Atemübungen. Dabei lernen die Teilnehmer, wie wichtig eine entspannte Körperhaltung für die Stimme ist. Anschließend folgen gezielte Stimmübungen, die helfen, den eigenen Klang zu verbessern und die Stimme belastbarer zu machen. Auch Themen wie deutliche Aussprache, Resonanzräume und der

gesunde Umgang mit der Stimme im Alltag werden behandelt.

Besonders wertvoll ist die individuelle Betreuung: Tobias Schlosser geht auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Teilnehmenden ein – egal, ob jemand bereits Chorerfahrung hat oder einfach neugierig ist. In kleinen Übungseinheiten wird das Gelernte direkt ausprobiert, sodass jeder Fortschritte spüren kann. Genaue Angaben zum Ablauf sowie die Kosten werden in einem folgenden Artikel und auf der Homepage www.frohsinn-modau.de noch bekannt gegeben.

Es ist eine Chance, die eigene Stimme neu zu entdecken und

selbstbewusster einzusetzen – sei es beim Singen, Sprechen oder im Berufsalltag. Die Sängervereinigung Frohsinn zeigt mit diesem Angebot, dass gemeinsames Singen und gesunde Stimmarbeit keine Frage von Erfahrung oder Alter sind. Jeder ist willkommen, der seine Stimme entwickeln und mit Freude einsetzen möchte. Interessierte sollten sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen – denn eine gut geführte Stimme ist nicht nur hörbar, sondern auch spürbar.

Anika Bruns
Pressewartin Sängervereinigung

Wir suchen

AUSTRÄGER/INNEN
(m/w/d)

Interesse?

Lust auf einen Nebenverdienst?

Einmal im Monat ein paar Stunden frische Luft, die Heimat etwas besser kennenlernen, Zeitungen austragen und nebenbei noch etwas verdienen, wäre das etwas für dich?

Du bist verantwortungsbewusst und zuverlässig? Schüler (mindestens 14 Jahre alt), Rentner oder einfach Frischluftfreund? Dann bewirb dich jetzt beim Modaublick.

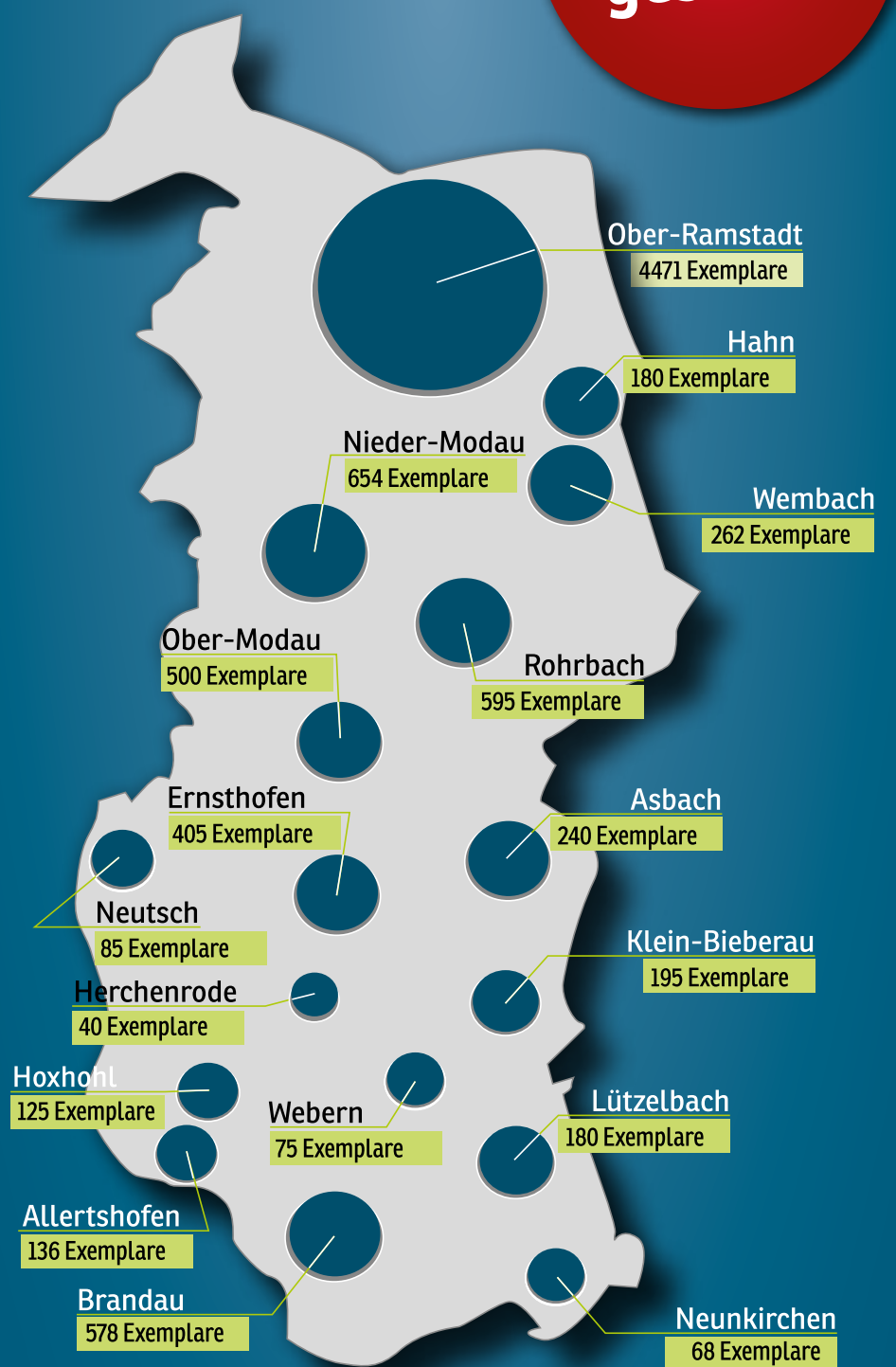
JETZT BEWERBEN

Das Bewerbungsformular dazu findest du auf unserer Webseite: www.mue-mo.de



Link zum
Bewerbungsformular

**Dringend
gesucht!**



modau
blick

www.mue-mo.de

Der Modaublick ist ein Produkt der
top identity GmbH
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
Telefon: 06251/709660

SHM

**Sanitär- & Heizungstechnik
Modautal GmbH**

vormals **Hans Seeger**

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 – 490 Fax 0 61 67 – 15 40
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und
Außenwandkamine
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen



**Ihr Partner in allen
Elektrofragen**

**Satelliten
Antennenbau
Kundendienst**

**Hifi · TV · Media
Geschenkartikel**

Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Str. 2
Fon 06167 / 1408



**CONTAINER
SERVICE** Michael
Steinberg
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt
Stettiner Straße 38

Tel.: 06154-570783
steinberg62@gmx.de

Der Schlosserei Meisterbetrieb in Ihrer Nähe
Metallbau & Schlosserei Blitz

**Ihr Partner für
hochwertige
Edelstahl-,
Metallbau- und
Schweissarbeiten**



64372 Ober-Ramstadt • 0177 - 605 4894
blitz.cuneyt@gmail.com • www.schweisser-blitz.de

Plösser

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
06167 335
Fax 06167 1061

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

www.ploesser-gmbh.de
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

**Über 100 Jahre Know-How
aus 4 Generationen!**



- Zimmerei
- Bedachungen
- Energetische Sanierungen
- Holzhäuser
- Aufstockungen
- Anbauten
- Gauben
- Vordächer
- Balkone
- Carports
- Wintergärten

Alt Allertshofen 49 · 64397 Modautal · Tel. 06167 7661
E-Mail: harald.ehmke@holzbau-ehmke.de
www.holzbau-ehmke.de

**Fachkompetenz
seit über 30 Jahren**

**DASCHER & PARTNER
BAUELEMENTE GMBH**

Lichtenberger Weg 16a
64397 Modautal-Lützelbach



IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN

Energieeffizient, sicher und schön!
Fenster setzen nicht nur optische Akzente, sie sind entscheidende Elemente der Gebäudearchitektur und der Atmosphäre im Innenraum.

Unsere Fenster bieten:

- vielfältige Designmöglichkeiten
- höchste Energieeffizienz
- beruhigende Sicherheit



www.dascherundpartner.de | Tel.: 06254-1802



So funktioniert Schallschutz richtig: Große Fenster sorgen für Licht und Offenheit im Zuhause. Damit der Wohnkomfort stimmt, sollten Schallschutz und fachgerechte Montage von Anfang an mitgedacht werden.

Foto: DJD/Rehau

Mehr Ruhe im Zuhause

Warum Schallschutz bei Neubau und Sanierung immer mitgedacht werden sollte

(DJD). Verkehr vor dem Haus, eine Bahnstrecke in der Nähe oder der Rasenmäher aus der Nachbarschaft: Lärm gehört für viele Menschen zum Alltag. Nach Angaben des Umweltbundesamtes sind in Deutschland nachts 17,9 Prozent der Bevölkerung von gesundheitsschädlichem Verkehrslärm betroffen, tagsüber mehr als ein Viertel. Das Amt weist darauf hin, dass überschränkte Lärmgrenzen der Gesundheit schaden können. Wer neu baut oder saniert, sollte deshalb neben Energieeffizienz auch gute Schallwerte im Innenraum berücksichtigen.

Fenster als wichtige Barriere

Eine zentrale Rolle spielen dabei Fenster. Moderne Schallschutzfenster können Lärm von außen deutlich reduzieren. Entscheidend ist das Schalldämmmaß in Dezibel. Je höher dieser Wert ausfällt, desto besser hält ein Fenster Geräusche ab. Wichtig ist allerdings, dass Schallschutz nicht allein vom

Glas abhängt. Selbst sehr gutes Glas verliert an Wirkung, wenn das Fenster nicht sorgfältig geplant und montiert wird. Neben der Verglasung sind auch Rahmen, Dichtungen und Anschlussfugen entscheidend. Die Ausführung durch einen Fachbetrieb spielt daher eine wichtige Rolle. Der Profilersteller Rehau etwa bietet Fenstersysteme in unterschiedlichen Schallschutzstufen an. Unter fenster.rehau.de können Interessierte über einen Fensterrechner ein Angebot von einem Fachbetrieb aus der Region anfordern.

Warum Glas allein nicht reicht

Während alte Einfachverglasungen Geräusche nahezu ungehindert in den Wohnraum lassen, erreichen moderne Zweifach- oder Dreifachverglasungen eine bessere Schutzwirkung. Wichtig sind unterschiedliche Glasdicken und ein asymmetrischer Scheibenaufbau. Dadurch wer-

den Schallwellen besser gebrochen, der Geräuschpegel sinkt. Auch das Profil trägt dazu bei, wie gut ein Fenster dämmt. Arveo-Fenster von Rehau beispielsweise reduzieren den Schall um bis zu 48 Dezibel. Durch stabilisierende Glasfaserteile in den Profilen können sie groß dimensioniert werden, ohne an Funktion zu verlieren.

Förderung frühzeitig prüfen

Wenn alte Fenster gegen moderne Lösungen mit Schallschutz ersetzt werden sollen, lohnt es sich, frühzeitig passende Fördermöglichkeiten zu prüfen. Anders als bei Programmen für Wärmeschutz laufen Zuschüsse für Lärmschutzfenster meist nicht über die KfW. Zuständig ist häufig die jeweilige Kommune oder auch der Betreiber der Lärmquelle. Wohnt man beispielsweise sehr nah an einer viel befahrenen Bahnstrecke, kann man bei der Deutschen Bahn in bestimmten Fällen eine Förderung beantragen.

Gesund bleiben im Sommer-Homeoffice

Mit richtig justierter Klimaanlage einen kühlen Kopf bewahren

(DJD). Heiße Sommertage können das Arbeiten im Homeoffice erheblich erschweren und die Konzentration beeinträchtigen. Mobile Klimageräte, etwa von Enerent, bieten hier flexible Lösungen: Split-Anlagen mit Innen- und Außeneinheit sorgen für effiziente Kühlung, während mobile Wärmepum-

pen besonders bei kurzfristigem Bedarf vielseitig einsetzbar sind. Beide Varianten arbeiten elektrisch. Als Mietmodelle ermöglichen sie zudem einen wirtschaftlichen Einsatz ohne hohe Anschaffungskosten. Für ein angenehmes Raumklima ist auch die richtige Nutzung entscheidend. Experten emp-

fehlen, die Innentemperatur nicht zu stark zu senken, ideal sind etwa 23 Grad Celsius. Ebenso sinnvoll ist es, direkte Zugluft zu vermeiden und die genutzten Räume abzudunkeln. Beim Experten aus der Region oder unter www.enerent.de gibt es weitere Infos.



Abkühlung im Eigenheim: Mit langärmeligem Hemd im Sommer-Homeoffice? Das ist nicht nötig. Besser ist es, die Klimaanlage nicht allzu kalt zu stellen. Foto: DJD/Enerent/Adobestock/stock4you

SABO

BREHM

Martin Brehm
Zweibach + Metzger e.K.
Erbacher Straße 8
64380 Roßdorf
Tel.: (06154) 69900
www.brehm-rossdorf.de



Rasenmäher
**Neugeräte
& Service**

**bau-möbelschreinerei
breitwieser**

**64380 roßdorf
beunegasse 4
tel. 06154 / 9772**

Fax: 06154 / 6089199
www.schreinerei-breitwieser.de

- fenster, türen, rolläden aus holz, kunststoff, aluminium
- wärmeschutzverglasungen
- insektenschutz
- jalousien
- einbruchsicherungen
- innenausbau
- maßanfertigungen aus holz + glas



SonnenSchirme
Für jeden Stil. Für jede Größe. Für jeden Platz.
SCHON AB 29,90,-
**DAS KOMPLETTE SORTIMENT
IN ALLEN VARIANTEN
UND GRÖßEN!**
Schirme für Balkon, Terrasse und Garten

Bierzeltgarnitur, 3-teilig
Tisch (70 x 220 cm)
-Hergestellt aus hochwertigem Fichtenholz, robust & langlebig

**149,- €
statt 189,- €**

Angebote gültig solange Vorrat reicht, Druckfehler vorbehalten

120 JAHRE farbenkrauth
ALLES FÜR HAUS UND GARTEN

DA, Heidelberger Str. 195, www.farbenkrauth.de

Meisterbetrieb

AquaPlan
Heizung · Sanitär · Bäder

Bahnhofstraße 25 06162 919604
64401 Groß-Bieberau 0162 6090000

www.aquaplan24.de



SERABodenbeläge
VERLEGUNG VON LINOLEUM · PVC · CV · LAMINAT · PARKETT · KORK · TEPPICH

**Wir liefern und verlegen für Sie die
verschiedensten Arten von Bodenbelägen.**

Hierzu gehören:

- Linoleum · Designbeläge · Teppich
- PVC · Gummiboden · Fußmatten

Welche Art von Boden Sie auch wünschen,
wir sind Ihr kompetenter Partner!

Bodenverlegung

Beratung

Am Trautheim 21 · 64367 Mühlthal · Tel.: 06151-917250
E-Mail: seraboden@t-online.de · www.serabodenbelaege.de

Handwerker-Stellenmarkt



Nixdorf

Dachdeckermeisterbetrieb

Dacheindeckung
Flachdachabdichtung
Dachstuhlbau
Spenglerarbeiten
Photovoltaikanlagen
Reparaturarbeiten

Thomas Nixdorf

Dachdeckermeister

Pragelatostraße 107
64372 Ober-Ramstadt

Mobil: 0151 / 12737492
thomasnixdorf@gmx.de

**GESUCHT: DACHDECKER, -HELPER
m/w/d UND QUEREINSTEIGER**

Auf Jobsuche!?

Weitere Stellenangebote finden Sie in unserem

Stellenmarkt in dieser Ausgabe



Mähen oder mähen lassen

(DJJ). Beim herkömmlichen Rasenmähen lauern viele Fallstricke: Ein zu kurzer Schnitt schwächt das Grün, ein zu seltenes Mähen fördert Filz und Unkraut im Grün. Mähroboter sind eine komfortable, zeitsparende Alternative und verbessern gleichzeitig die Rasengesundheit. Denn beim Mulchen dient das Schnittgut direkt wieder als natürlicher Dünger. Dank zentimetergenauer Navigation und fortschrittlicher Lidar-Sensoren kommen Geräte wie die Navimow-Modelle von Segway heute ohne Begrenzungskabel aus und finden selbst unter Bäumen oder in engen Passagen ihren Weg. Da jedes Grundstück ganz eigene Ansprüche stellt, ist eine individuelle Beratung unverzichtbar. Unter www.greenbase-shop.de etwa gibt es Adressen von rund 300 Fachhändlern im gesamten Bundesgebiet.



Ein Bad mit Zukunft

(DJJ). Moderne Bäder sind vorausschauend geplant und vereinen Ästhetik, Funktionalität und Innovation. Was heute für Entspannung und Wohlbefinden sorgt, kann morgen dazu beitragen, die Selbstständigkeit zu erhalten und den Alltag spürbar zu erleichtern. Herzstück des Bades ist der Waschtisch mit seinen vielfältigen Funktionen. Er sollte bequem erreichbar und komfortabel nutzbar sein – und dabei noch gut aussehen. Das Kerdi-Board-W von Schlüter-Systems bietet hier etwa eine Vielzahl von Möglichkeiten zur attraktiven Gestaltung. Mehr Infos: www.schluter.de. Für die Dusche gibt es vom selben Anbieter eine flexible Linientrennwand, die funktional und zugleich ein Hingucker ist. Für noch mehr Gemütlichkeit und wohlige Wärme sorgt eine elektrische Boden- und Wandheizung wie Ditra-Heat-E.



Abschied im Jubiläumsjahr: Im 120sten Unternehmensjahr der Firma Farbakrauth verabschiedet sich Frank Weber nach 44 Jahren Betriebszugehörigkeit in den Ruhestand. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Nicola Savino (Bereichsleitung Baumarkt – Gartencenter), Frank Weber, Bernd Hilscher (Geschäftsführer), Michael Bracht (Bereichsleitung Raumaussstattung – Farbe). Foto: Farbakrauth Baumarkt

Nach 44 Jahren bei Farbakrauth Baumarkt in Darmstadt:

Frank Weber geht in den Ruhestand

Darmstadt. Die Geschäftsleitung und die Mitarbeiter der Farbakrauth Baumarkt GmbH verabschiedeten zum Ende Juni 2026 eine prägende Persönlichkeit des Unternehmens:

Nach 44 Jahren Betriebszugehörigkeit geht Frank Weber in den verdienten Ruhestand. Als Mitglied der Geschäftsleitung verantwortete er über viele Jahre den Bereich Baumarkt (Gartencenter, Eisenwaren, Schreinerei, Elektro und Sanitär) und gestaltete die Entwicklung des Darmstädter Unternehmens maßgeblich mit.

Für Kundinnen und Kunden ebenso wie für die Mitarbeitenden war Frank Weber über Jahrzehnte hinweg ein geschätzter und geachteter Ansprechpartner. Mit großer Fachkompetenz, persönlichem Engagement und seiner sehr offenen Art prägte er die Unternehmenskultur nachhaltig. Besonders geschätzt wurde sein offenes Ohr für die Anliegen der Belegschaft und sein konsequenter Einsatz für die Kundschaft.

Frank Weber blickt mit Dankbarkeit auf seine Zeit bei Farbakrauth Baumarkt zurück: „Nach 44 Jahren bei Farbakrauth Baumarkt fällt mir dieser Abschied

nicht leicht. Ich durfte viele besondere Menschen kennenlernen und gemeinsam mit einem großartigen Team viel bewegen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Mein besonderer Dank gilt unseren Kundinnen und Kunden für das langjährige Vertrauen sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und das tägliche Engagement.

Auch wenn ich nun in den Ruhestand gehe, wünsche ich mir sehr, dass Sie Farbakrauth Baumarkt weiterhin verbunden bleiben. Ich kann Ihnen nur empfehlen, auch künftig vertrauensvoll mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammenzuarbeiten. Das Unternehmen wird von engagierten Menschen getragen, die mit Herz, Erfahrung und Einsatz für die Kundinnen und Kunden da sind.“

120 Jahre Farbakrauth Baumarkt

Der Abschied fällt in ein besonderes Jahr: 2026 feiert Farbakrauth Baumarkt sein 120-jähriges Jubiläum. Die Geschäftsleitung würdigte Herrn Weber zum Renteneintritt am

30.06.2026 mit einer kleinen Feier. Auch langjährige Kundinnen und Kunden sowie die Mitarbeiter erhielten dabei die Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden.

Frank Weber blickt dankbar auf seine Zeit bei Farbakrauth zurück und verbindet seinen Abschied mit guten Wünschen für die Zukunft des Unternehmens. Gerade in herausfordernden Zeiten wünsche er Farbakrauth weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung und alles Gute für die kommenden Jahre.

Ganz endet die Zusammenarbeit noch nicht. Bis zunächst Ende des Jahres wird Frank Weber dem Unternehmen mit einem kleinen Stundenkontingent beratend zur Seite stehen und seine langjährige Erfahrung weiterhin einbringen.

Farbakrauth bedankt sich für 44 Jahre Engagement, Loyalität und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünscht Frank Weber für seinen neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele schöne Momente.

Farbakrauth Baumarkt

Blick in die Zukunft Ihrer Terrasse

Ideencenter Schmidtke setzt auf Mixed Reality und macht Markisen und Terrassendächer bereits vor der Montage erlebbar

Reinheim. Wer eine neue Markise oder ein Terrassendach plant, muss sich bisher oft auf Katalogbilder, Muster und seine Vorstellungskraft verlassen. Das Ideencenter Schmidtke geht jetzt einen innovativen Schritt weiter: Mit modernster Mixed-Reality-Technologie können Kundinnen

und Kunden künftig direkt vor Ort erleben, wie ihr Wunschprodukt am eigenen Haus aussieht, noch bevor der erste Handgriff zur Montage erfolgt.

Möglich wird dies durch die neue Anwendung „weinerVision“. Mithilfe spezieller Mixed-Reality-Brillen werden virtuelle Markisen

oder Terrassendächer täuschend echt in die reale Umgebung eingeblendet. Die Kunden können sich dabei frei vor oder auf ihrer Terrasse oder vor ihrer Fassade bewegen und sehen das ausgewählte Produkt in Originalgröße genau dort, wo es später installiert werden soll. Die Grundlage dafür bildet eine neue Technologie des Herstellers weiner.

Zahlreiche Vorteile für die Kunden

Farben, Größen, Stoffe und Ausstattungsvarianten lassen sich direkt während der Beratung anpassen. So entsteht ein realistischer Eindruck davon, wie sich das neue Outdoor-Element harmonisch in Architektur und Garten einfügt. Sogar der Sonnenverlauf und die spätere Beschattung können simuliert werden.

Fehlvorstellungen werden vermieden, Entscheidungen fallen leichter und die Planung erhält ein Höchstmaß an Sicherheit.

Statt abstrakter Zeichnungen erleben Interessenten ihr zukünftiges Terrassen- oder Markisenprojekt unmittelbar und aus verschiedenen Perspektiven. Das sorgt für ein deutlich besseres Gefühl bei der Investition.

„Gerade bei hochwertigen Lösungen für den Außenbereich ist es wichtig, dass Kunden sich das Ergebnis möglichst genau vorstellen können“, heißt es aus dem Ideencenter Schmidtke. Die neue Technologie ermögliche eine Beratung auf einem völlig neuen Niveau und unterstreiche den Anspruch, moderne Lösungen mit persönlichem Service zu verbinden.

Mit der Einführung der Mixed-Reality-Beratung gehört das Ideencenter Schmidtke zu den Vorreitern der Branche in der Region. Kunden erhalten nicht nur eine fachkundige Planung, sondern können ihre zukünftige Terrasse oder Markise bereits heute virtuell erleben. Ein echter Blick in die Zukunft des Wohnens im Freien und ein weiterer Schritt zu mehr Komfort, Sicherheit und Begeisterung bei der Kaufentscheidung.

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin für eine Beratung mit der weinerVision in die virtuelle DRAUSSENWELT unter E-Mail: info@ic-schmidtke.de oder Telefon: +49-(0) 6162/82076

Ideencenter Schmidtke

markilux

Ein Angebot, das dich zum Strahlen bringt.
Markisen mit Beleuchtung zum Aktionspreis.

Jetzt entdecken!

NEU
auf Ihrer Terrasse?

Bis zum 31.08.26 bei teilnehmenden Fachpartnern.

Wenzens Markisen- und Sonnenschutz
Bahnhofstraße 47a
64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162 - 94 39 50
info@wenzens-sonnenschutz.de

markilux

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufbaumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

Stefan Schütz
Pragelatostr. 5 • 64372 Ober-Ramstadt/Wembach
Telefon (06154) 57 47 12 oder (0174) 33 05 284

Immer aktuell?

INSTAGRAM.

JETZT abonnieren!

Mühlthal Modau post
Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de

Olaf Dries
Raumaussattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14
64405 Fischbachhof
Tel. 0173 / 156 04 50
olaf.dries@t-online.de

ICH SEHE WAS was du nicht siehst!

Ohne Brille: Du stellst dir deine neue Markise vor.

MIT weinerVision™-Brille:
Du siehst deine neue Markise!
Auf deiner Terrasse. In deiner echten Umgebung. Setze die Brille auf und erlebe, wie deine Markise wirklich wirkt...

weiner Vision™

IDEENcenter SCHMIDTKE
Fenster und Türen

JETZT TERMIN SICHERN!

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim
Tel.: 06162/82076 · info@ic-schmidtke.de · www.ic-schmidtke.de

Kammler
MALERMEISTER GMBH

Wir machen Ihren Alltag buht!

Unsere Leistungen

- Maler- u. Putzarbeiten, Trockenbau
- Tapezier- u. Bodenbelagsarbeiten
- Sondertechniken, Lasur, Tadelakt
- Denkmalpflege unter Verwendung von historischen Baumaterialien z.B. Lehm- u. Kalkputz, verschiedenste Maltechniken
- Fassadengestaltung und Wärmedämmung

Obergasse 42
64367 Mühlthal
Tel. 0 61 51 / 5 68 27

mail@kammler-malermeister.de
www.KammlerMalermeister.de

GARTENGESTALTUNG Frank Klemt

Gartengestaltung im Einklang mit der Natur.

- Garten: Neu- und Umgestaltung
- Teichbau
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Rollrasen
- Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Gartenpflege

Obergasse 1-3
64397 Modautal
Tel.: 06254 3098181
Mobil: 0170 9341674

www.gartengestaltung-frank-klemt.de

IDEAL Bad
Wasser Wärme Wohlfühl

Alles, was ein Mensch sich vorstellen kann, kann er auch erreichen.

Das ideale Bad aus Meisterhand.

IDEAL Bad · www.ideal-bad.de · 06161 512



Virtuelle Vorschau: Mit der weinerVision™ Brille siehst Du deine neue Markise - auf deiner Terrasse, in deiner echten Umgebung. Setz die Brille auf und erlebe, wie deine Markise wirklich wirkt: Größe, Farbe, Schatten, Atmosphäre. Keine Zweifel mehr. Keine falschen Entscheidungen. Nur das gute Gefühl, dass es passt. So fühlt sich sichere Planung an. Foto: weiner.

Natürlich.

Heizen mit Scheitholz, Pellets, Wärmepumpe: **Der Umwelt zuliebe!**

GERMANN
Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach
06161 512 | info@germannngmbh.de
www.germannngmbh.de

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebesten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Altbau Nässe / Schimmel ein Ende.

BSS Groß-Umstadt
Tel. 0151 587 277 25 | www.bss-100.de

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

Ihre **www.adresse** ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im Modablick und in der Mühltalpost.

Zum Jahrespauschalpreis ab **165,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie jeden Monat im Modablick und in der Mühltalpost vertreten.

Interessiert?

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: anzeigen@mue-mo.de
www.mue-mo.de

**modau
blick**

Der Modablick, die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal

onlineadressen+

Dienstleistung	Einzelhandel / Handel	Handwerk	Steuerberater
Beutel Augenoptik Der „Ja-Augenoptiker“ (marktintern 2022) mit dem besonderen Service www.beutel.de	Getränke Hnyk Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service www.getraenke-hnyk.de	Kammler Malermeister GmbH Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- & Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung www.kammlermalermeister.de	Ellen Deranek Steuerberaterin Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse www.deranek.de
Daniel Kieck Immobilien & Verwaltung Vermietung & Verkauf, Gutachten, Energieausweise, Hausverwaltung www.kieck-immobilien.de	FINANZEN / VERSICHERUNG	Sanitär Tempel Gas-/Wasserinstallation, Heizungsbau/modernisierung, Klimatechnik uvm. www.sanitaer-tempel.de	ECOVIS RTS RPH Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik www.ecovis.com/muehltal
Gewerbeparks Schwinn Selbsteinlagerungshaus in Mühltal Selfstorage-Lagerflächen ab 1 qm www.gewerbepark-schwinn.de	VERSICHERUNGSBÜRO EIDENMÜLLER e.K. Ihr Partner in allen Versicherungsfragen, Privat-, Firmenkunden, Landwirte www.eidenmueller.com	HOTEL UND GASTRONOMIE	SOZIALE DIENSTE
SCHÖNE IMMOBILIEN Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien www.schoeneimmobilien.net	FREIZEIT UND REISEN	Darmstädter Hof – Simmermacher Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz www.simmermachers.com	ASB Regionalverband Südhessen..... Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung www.asb-suedhessen.de
COACHING/ MENTAL HEALTH	Reisebüro Mühltal Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub: www.muehltal-reisebuero.de	MARKETING	NRD Altenhilfe GmbH Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege www.nrd-altenhilfe.de
Krisen- und Trauerbegleitung, Resilienz Kurse Sprechen über Leben, Tod und Trauer für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. www.hier-und-heute.info	GESUNDHEIT UND SPORT	Modablick und Mühltalpost Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal www.mue-mo.de	UNTERRICHT
Psychologische Praxis in N.-R. Heilpraktikerin Psychotherapie, System. Einzel- & Paartherapie www.nelli-dojan.de	BILANCUR Naturheilpraxis Sabine Lang Behandlung z.B. von Erschöpfung, Allergien, hormoneller Disbalance www.bilancur.de	top identity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH Marketing und Design für Web und Print www.topidentity.de	Gitarrenunterricht Mühltal von klassisch bis frühinstrumentaler Unterricht für Kinder, Liedbegleitung www.mathiasbaierbernet.de
seger-coaching Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden www.seger-coaching.de	LUCKYSPORTS, Gesundheitszentrum Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping www.luckysports.eu	Webseiten - gut & günstig speziell für Handwerksbetriebe und KMU's, Ihre Seite ab 950,- € www.webagentur-pichler.de	Musikstudio May Stimmbildung, Gesang, Klavier, Qualifizierter Unterricht vom Profi ... Musikstudio.olivermay-counter.de
Ganzheitliches Coaching bei beruflichen und privaten Themen Systemisch integrativer Ansatz, DFC-zertifiziert, AVGS-Gutschein möglich. www.sgr-coaching.de	Sanitätshaus Behrmann in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Rehaetechnik, Sanitätsartikel www.sani-behrmann.de	RECHT UND BERATUNG	Violoncello (Cello) Unterricht Cellounterricht für alle Lebenslagen in Ober-Ramstadt www.cello-ober-ramstadt.de
		Kuhnwaldt Kanzlei Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht www.kanzlei-kuhnwaldt.de	WOCHENMARKT
		Marion Diekmann, Anwältin & Fachanwältin für Steuerrecht Steuer-, Arbeits- & Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung www.kanzlei-diekmann.com	Bio natives Olivenöl Bio-Kräuter, -Marmeladen, -Honig, Kalamata-Oliven, Halva-Tahini u.v.m www.bio-natives-olivenoel.de
		Müller-Huy Anwaltskanzlei Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht www.mueller-huy.de	Ihr online-Eintrag Hier Ihren Internetauftritt hinterlegen und Ihre Kunden online erreichen. anzeigen@mue-mo.de

Ihre Website ist noch nicht dabei?

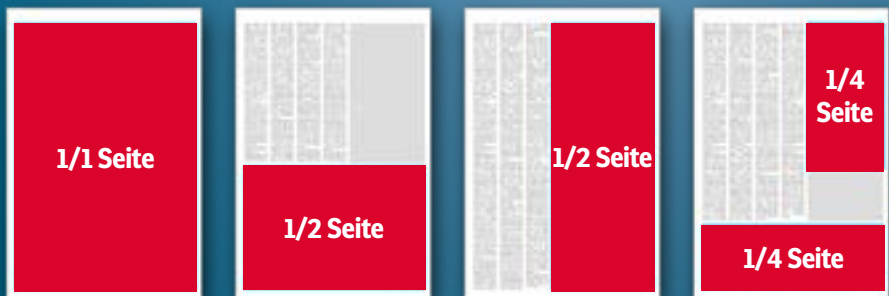
kurze E-Mail an: anzeigen@mue-mo.de

oder rufen Sie uns gleich an:
06251.70 96 60

Wir bringen Sie ganz **GROSS** raus!

XL ANZEIGEN

Holen Sie sich den Platz den Sie verdienen



Sie wünschen eine Werbeberatung?



Wir beraten Sie gerne!

Tel. 06251-709660

anzeigen@mue-mo.de

Mühltalpost und Modablick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

**Mühltal
post**

**modau
blick**

Hitze trocknet Gewässer aus

Landkreis untersagt Wasserentnahme aus Bächen und Seen

Darmstadt-Dieburg. Wegen anhaltender Trockenheit hat der Landkreis Darmstadt-Dieburg am 10. Juli die Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen, Seen und Teichen untersagt. Die Allgemeinverfügung gilt bis auf Widerruf, längstens bis 30. September. Bereits am 26. Juni hatte der Landkreis die Bürgerinnen und Bürger zu einem sparsamen und verantwortungsvollen Umgang mit Wasser aufgerufen. Da die trockene und heiße Wetterlage anhält, die Wasserstände weiter sinken und sich die Lebensbedingungen für Tiere und Pflanzen in den Gewässern verschlechtern, ist nun dieser weitere Schritt erforderlich. Zahlreiche Fließgewässer führen nur noch sehr wenig Wasser, einzelne Abschnitte sind bereits trocken gefallen. Auch die Pegelstände an den Landesmessstellen

der Modau und der Gersprenz liegen inzwischen unter dem mittleren Niedrigwasserabfluss. Gleichzeitig steigen die Wassertemperaturen weiter an. „Die Wetterprognosen lassen keine Entspannung erwarten. Im Gegenteil: Die angekündigte Hitzewelle wird die ohnehin angespannte Situation weiter verschärfen. Deshalb haben wir uns entschlossen, die Wasserentnahme aus den Oberflächengewässern jetzt per Allgemeinverfügung zu untersagen“, sagt Vize-Landrat Lutz Köhler. „Unser Ziel ist es, die Gewässer und ihre ökologische Funktion in dieser außergewöhnlichen Situation bestmöglich zu schützen.“ Weiter erlaubt bleiben das Tränken von Vieh und das Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen im Rahmen des Gemeingebrauchs. Auch bestehende wasserrecht-

liche Erlaubnisse, Bewilligungen und alte Rechte gelten weiterhin. Die Einhaltung der Allgemeinverfügung wird von den zuständigen Behörden überwacht. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 Euro geahndet werden. Unabhängig von der Allgemeinverfügung bittet der Landkreis weiterhin um einen bewussten Umgang mit Wasser. Wer Wassersparen möchte, sollte Gärten möglichst mit gesammeltem Regenwasser bewässern, Pflanzen möglichst in den frühen Morgen- oder Abendstunden gießen und Wasser im Haushalt sparsam einsetzen. Die Allgemeinverfügung ist unter <https://www.ladadi.de/kreisbildung/aktuelles/oeffentlichebekanntmachungen/> abrufbar.

Ladadi

Bedrohter Wiesenvogel kehrt zurück

Der Kiebitz findet im Landkreis Darmstadt-Dieburg wieder Lebensraum

Darmstadt-Dieburg. Sein markanter Ruf und seine spektakulären Flugmanöver gehören seit Jahrhunderten zur Kulturlandschaft. Doch der Kiebitz (Vanellus vanellus) ist selten geworden. Der einst weit verbreitete Wiesenvogel gilt heute als stark gefährdet. Umso erfreulicher ist die Entwicklung im Landkreis Darmstadt-Dieburg: Dank des engagierten Zusammenwirkens der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises, der Landwirtschaft, ehrenamtlicher Naturschützerinnen und Naturschützer sowie weiterer Partner finden Kiebitze wieder geeignete Brutplätze – mit ersten erfolgreichen Nachzuchten.

Die sogenannten Hergershäuser Wiesen zwischen Münster und Hergershausen zählen inzwischen zu den bedeutendsten Kiebitz-Brutgebieten Hessens. Feuchte Wiesen und Ackerflächen bieten dem Bodenbrüter ideale Voraussetzungen für die Aufzucht seiner Jungen. Noch vor wenigen Jahrzehnten war der Kiebitz in der Feldflur des Landkreises selbstverständlich. Doch trockene Frühjahre, die Intensivierung der Landwirtschaft, der Verlust geeigneter Lebensräume und der steigende Druck

durch Fressfeinde führten bundesweit zu einem dramatischen Bestandsrückgang. Zwischen 1980 und 2016 gingen die Bestände um rund 93 Prozent zurück. „Der Kiebitz ist ein Symbol dafür, dass erfolgreicher Artenschutz nur gemeinsam gelingen kann. Als Kreisverwaltung setzen wir

Eine besondere Rolle übernimmt dabei die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises. Sie koordiniert gemeinsam mit den beteiligten Akteuren die notwendigen Schutzmaßnahmen, stimmt diese mit den Flächeneigentümern und Bewirtschaftern ab und begleitet die Umsetzung fachlich. So konnte auf einer landwirtschaftlichen Fläche in den Hergershäuser Wiesen nach Beginn einer Kiebitzbrut der Brutbereich in enger Abstimmung zwischen dem Landwirt, der Unteren Naturschutzbehörde, dem Landschaftspflegeverband Darmstadt-Dieburg mit einem mobilen Elektrozaun gesichert werden. Dadurch wurden Füchse, Waschbären und freilaufende Hunde von den Nestern ferngehalten. Wirtschaftliche Einbußen des Landwirts wurden über das hessische Agrarumweltprogramm HALM ausgeglichen. Die tägliche Kontrolle des Elektrozauns und die Dokumentation der Anzahl der Jungvögel übernahmen die ehrenamtlichen Naturschützer vom NABU Münster und der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON).

Ladadi

Digitaler Fahrzeugschein ist gut nachgefragt

QR-Code-Service gleich bei der Zulassung, Dokumente auf dem Smartphone

Darmstadt-Dieburg. Der digitale Fahrzeugschein erfreut sich auch im Landkreis Darmstadt-Dieburg großer Beliebtheit. Seit der Einführung der bundesweiten i-Kfz-App können Fahrzeughalterinnen und Fahrzeughalter ihre Zulassungsbescheinigung Teil I bequem auf dem Smartphone speichern und bei Kontrollen digital vorzeigen. Die Nachfrage nach dem digitalen Fahrzeugschein war von Beginn an groß. Die intensive Berichterstattung in den Medien sorgte bundesweit für ein hohes Interesse – auch im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Teilweise gingen Anfragen bereits ein, bevor der Bund beziehungsweise das Kraftfahrt-Bundesamt die technischen Voraussetzungen zur Erstellung der erforderlichen QR-Codes vollständig bereitgestellt hatte. „Der digitale Fahrzeugschein trifft den Nerv der Zeit. Das enorme Interesse hat uns bereits erreicht, bevor die technischen

Voraussetzungen auf Bundesebene vollständig verfügbar waren. Heute profitieren unsere Kundinnen und Kunden davon, dass sie den QR-Code bei einer Zulassung direkt erhalten und den digitalen Fahrzeugschein sofort nutzen können“, sagt Anja Buchsbaum, Fachbereichsleiterin Verkehr des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Wer sein Fahrzeug im Landkreis neu zulässt oder ummeldet, erhält den QR-Code für den digitalen Fahrzeugschein direkt im Rahmen des Zulassungsvorgangs. Damit kann das Dokument unkompliziert in die i-Kfz-App übernommen werden. Wird der QR-Code zu einem späteren Zeitpunkt separat beantragt, fällt eine Gebühr von 5,10 Euro an. Die Erfahrungen der Zulassungsbehörde zeigen, dass das Angebot von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen wird. Der digitale

Fahrzeugschein ermöglicht es, Fahrzeugdokumente jederzeit griffbereit auf dem Smartphone mitzuführen. Zudem können die Dokumente innerhalb der App bei Bedarf mit weiteren berechtigten Personen geteilt werden. „Die Menschen erwarten heute zu Recht, dass Verwaltungsleistungen genauso einfach funktionieren wie viele digitale Angebote aus dem Alltag. Der digitale Fahrzeugschein zeigt, wie moderne Verwaltung aussehen kann: unkompliziert, praktisch und bürgernah. Dass die Nachfrage von Anfang an so groß war, bestätigt uns darin, diesen Weg konsequent weiterzugehen“, betont Landrat Klaus Peter Schellhaas. Weitere Informationen zu den Angeboten der Zulassungsbehörde gibt es unter www.ladadi.de/zulassung.

Ladadi